

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

# BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 9

Rechtspflege

**IV. Bewährungshilfe**

1963



Bestellnummer : A 9/IV - , 63

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	3
Bestand, Zu- und Abgänge von Bewährungshelfern und Probanden 1963	
1. Bewährungshelfer und Probanden nach Unterstellungsgründen in den Ländern	
a) Am 1. Januar 1963 .....	6
b) Am 31. Dezember 1963 .....	8
2. Bestand, Zu- und Abgang der nach Jugendstrafrecht verurteilten Probanden nach Ländern 1963 .....	10
3. Bestand, Zu- und Abgang der nach allgemeinem Strafrecht verurteilten Probanden nach Ländern 1963 .....	12
Probanden, deren Unterstellung infolge Bewährung oder durch Widerruf endete, nach persönlichen, sozialen und kriminologischen Merkmalen	
4. Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung beendet worden ist, nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen 1963	
a) Nach Ländern .....	14
b) Nach strafbaren Handlungen .....	16
5. Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung beendet worden ist, nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen 1963	
a) Nach Ländern .....	26
b) Nach strafbaren Handlungen .....	28
6. Probanden deren Unterstellung beendet worden ist, nach dem Alter 1963	
a) Nach Ländern .....	36
b) Nach strafbaren Handlungen .....	38
7. Probanden, deren Unterstellung beendet worden ist, nach Ländern 1963	
a) Nach Familienstand und anderen persönlichen Merkmalen .....	48
b) Nach Staatsangehörigkeit und kriminologischen Merkmalen .....	50

Erschienen im Januar 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe - gestattet.

Preis: DM 2,--

## V o r b e m e r k u n g

Am 1.1.1963 ist eine Bewährungshilfestatistik bundeseinheitlich eingeführt worden, in der die Bewährungshelfer und die ihnen zur Betreuung unterstellten Probanden nach den Gründen der Unterstellung und der Beendigung der Unterstellung gezählt werden. Bei den Probanden handelt es sich um die Straffälligen, die einem Bewährungshelfer unterstellt wurden, nachdem ihnen schon im Urteil oder erst nach Verbüßung eines Teils der verhängten Strafe Strafaussetzung gewährt worden ist. Mit ihrer Zählung vervollständigt die Bewährungshilfestatistik als 4. Hauptteil der Strafrechtspflegestatistik nach der Tatermittlungs-, Strafverfolgungs- und Strafvollzugsstatistik den amtlichen Zahlenbeleg über die Personen, die aus Anlaß einer Straftat unter behördlicher Kontrolle stehen. Ihre ausführlichen Ergebnisse erscheinen - beginnend mit vorliegendem Heft - in jährlichem Turnus in der Fachserie A "Bevölkerung und Kultur" in der Reihe 9 "Rechtspflege" unter dem Titel "IV. Bewährungshilfe".

### Technik und Methode

Der Bestand am Anfang und Ende und die Zu- und Abgänge der Probanden während des Berichtsjahres werden in den beiden ersten Tabellen des Programms ausgewiesen. Die Zahlen für die Tabelle 1 werden aus der Bestandsmeldung gewonnen, die die einzelnen Bewährungshelfer ihren Aufsichtsbehörden in dieser Form jeweils nach dem Stand vom 31.12., 24 Uhr, abzugeben haben. Die Konzentration der Bestandsmeldungen der einzelnen Bewährungshelfer zum Landesergebnis wird nach landesinterner Regelung entweder von den Aufsichtsbehörden oder den Statistischen Landesämtern durchgeführt. Aus den Bestandsmeldungen für das Vorjahr und das Berichtsjahr sowie den Zählkarten, die von den Bewährungshelfern für jeden, während des Berichtsjahres aus ihrer Aufsicht entlassenen Probanden auszustellen und viertel- oder halbjährlich gesammelt an die Statistischen Landesämter zu liefern sind, werden die Zugangszahlen berechnet, die neben den Bestandszahlen am Jahresanfang und Jahresende und den Abgangszahlen nach Unterstellungsgründen in der Tabelle 2 für die nach Jugendstrafrecht und in der Tabelle 3 für die nach allgemeinem Strafrecht verurteilten Probanden ausgewiesen werden.

Bei den Zählkarten handelt es sich um eine Durchschrift bzw. Abschrift der ersten Seite des mehrseitigen Personalbogens, den die Bewährungs-

helfer für jeden Probanden schon bei der Unterstellung anzulegen haben. Als Unterstellungsgründe werden unterschieden:

— bei den nach J u g e n d s t r a f r e c h t b e h a n d e l -  
t e n S t r a f f ä l l i g e n Aussetzung der Verhängung  
der Jugendstrafe (§ 27 JGG)), der verhängten Jugendstrafe zur  
Bewährung (§ 20 JGG) und die Entlassung zur Bewährung aus der  
Vollstreckung einer bestimmten (§ 88 JGG) oder unbestimmten  
(§ 89 JGG) Jugendstrafe;

bei den nach a l l g e m e i n e m S t r a f r e c h t V e r -  
u r t e i l t e n die Strafaussetzung zur Bewährung im Urteil  
(§ 23 StGB) und die bedingte Entlassung aus der Strafanstalt  
(§ 26 StGB).

Nach Fertigstellung der Tabelle 3 und vor Aufbereitung der übrigen Tabellen sind von den Aufbereitungsstellen die Zählkarten für die Probanden auszusondern, deren Unterstellung nicht infolge Bewährung oder durch Widerruf, sondern auf andere Weise endete (z.B. Tod, Abgabe an einen ehrenamtlichen oder den Bewährungshelfer eines anderen Landes). Die Tabellen 4 bis 7 werden nur für die Probanden aufbereitet, die sich bewährt haben oder deren Unterstellung widerrufen werden mußte, weil sie entweder wieder straffällig wurden oder sich auf andere Weise der gewährten Vergünstigung unwürdig erwiesen.

In jeder dieser vier Tabellen sind die Zahlen für die Probanden, die sich bewährt haben, denjenigen gegenübergestellt, deren Unterstellung durch Widerruf beendet wurde. Dabei sind beide Probandengruppen jeweils mit den gleichen und z.T. auch neuen Merkmalen charakterisiert, die in der Tatermittlungs-, Strafverfolgungs- und Strafvollzugsstatistik nicht erhoben oder wenigstens nicht mehr ausgewiesen werden. Neben neuen persönlichen bzw. sozialen Merkmalen (z.B. Voll- oder Halbwaisen) in der Tabelle 7 ist die Charakterisierung unter kriminologischen Gesichtspunkten insofern erweitert worden, als die Probanden in den Tabellen 4 bis 6 auch dann nach allen einzelnen Straftaten (des StGB) ausgewiesen werden, wenn sie in Unterteilungen (Buchstabe, Absatz, Nr.) der Gesetzesbestimmungen (Paragraphen) kodifiziert sind. In den Tabellen dieser Veröffentlichung sind in der Regel allerdings nur noch die Straftaten als Einzelposition angeschrieben, bei denen mehr als fünf Fälle auftreten. Ebenso wie in der Tatermittlungs-, Strafverfolgungs- und Strafvollzugsstatistik soll auch der Bewährungshilfestatistik in Zukunft ein "starres" Straftatenverzeichnis zugrunde gelegt werden.

## Bewährungshelfer und Probanden

Im vorliegenden Einführungsheft ist die Tabelle 1 mit den Bestandszahlen für die Bewährungshelfer und Probanden am Jahresanfang und am Jahresende enthalten. Am Jahresanfang unterstanden 27 518 Probanden 472 hauptamtlichen Bewährungshelfern. Die entsprechenden Zahlen für das Jahresende lauten 27 401 und 496. Obwohl sich danach die Zahl der Bewährungshelfer im Laufe des Jahres erhöht, die Zahl der Probanden aber verringert hat, waren am 31.12.d.J. als Stichtag jedem Bewährungshelfer im Bundesdurchschnitt noch 55 Probanden unterstellt. Unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge (Bestand am 1.1. + Zugänge oder am 31.12. + Abgänge) hatte jeder Bewährungshelfer durchschnittlich 81 Probanden zu betreuen.

In den einzelnen Ländern waren es bei gleicher Berechnung im Laufe des Berichtsjahres 70 in Berlin bis 175 im Saarland. Nach Berlin hat Hamburg die niedrigste (74) und Schleswig-Holstein die höchste (101) zahlenmäßige Belastung seiner Bewährungshelfer. Auch nach den entsprechenden Bezugswerten für die anderen Länder scheinen in Ländern großstädtischen Charakters oder mit verhältnismäßig vielen größeren Städten den Bewährungshelfern in der Regel weniger Probanden unterstellt zu werden als in Ländern, deren Bevölkerung überwiegend in Landgemeinden oder kleineren Städten wohnt.

Von den Bewährungshelfern im Bundesgebiet waren am Jahresende 77 (15,5%), von den Probanden 1 835 (6,7%) weiblich. Rund 7 000 der unterstellten Probanden waren 14 bis unter 18 und weitere 13 000 18 bis unter 21 Jahre alt. Nur 2 000 der heranwachsenden Probanden wurden wegen der Straftat, die später zur Unterstellung unter einen Bewährungshelfer führte, nach allgemeinem Strafrecht verurteilt.

### Bewährung und Widerruf

Von den 11 470 Probanden, deren Unterstellung endgültig, d.h. infolge Bewährung oder durch Widerruf endete, haben sich 6 303 (55%) bewährt. Die weiblichen Probanden haben im allgemeinen die gewährte Vergünstigung besser zu nutzen verstanden. Ihr Bewährungsanteil machte 67% aus. Über das Alter der männlichen und weiblichen Probanden und viele andere persönliche, soziale und kriminologische Merkmale derjenigen, die sich bewährt haben einerseits und nicht bewährt haben andererseits, insbesondere über die von ihnen begangenen Straftaten, geben die Tabellen 4 bis 7 in ziemlich tiefer Gliederung der einzelnen Merkmale Auskunft. Die wichtigsten Aussagen dieser Tabellen werden im Februar-Heft 1965 der Monatszeitschrift "Wirtschaft und Statistik" anhand von zusammenfassenden Übersichten textlich erläutert.

## 1. Bewährungshelfer und Probanden nach

a) Am 1. Ja

Land	Bewährungs- halter ins- gesamt	Probanden						
		ins- gesamt	davon verurteilt nach					
			Jugendstrafrecht			allgemeinem Strafrecht		
			ins- gesamt	Jugend- liche	Heran- wach- sende	ins- gesamt	Heran- wach- sende	Erwach- sene
Männ								
Schleswig-Holstein	14	1 031	779	218	561	252	43	209
Hamburg	31	1 650	1 020	290	730	630	56	574
Niedersachsen	45	2 815	1 811	652	1 159	1 004	267	737
Bremen	10	626	340	102	238	286	24	262
Nordrhein-Westfalen	116	6 937	5 296	2 137	3 159	1 641	546	1 095
Hessen	40	2 740	1 303	544	759	1 437	228	1 209
Rheinland-Pfalz	14	954	609	274	335	345	126	219
Baden-Württemberg	52	3 248	2 044	877	1 167	1 204	279	925
Bayern	41	3 321	2 592	1 101	1 491	729	227	502
Saarland	6	732	639	228	411	93	22	71
Berlin (West)	26	1 645	1 214	464	750	431	58	373
Bundesgebiet	395	25 699	17 647	6 887	10 760	8 052	1 876	6 176
Weib								
Schleswig-Holstein	2	73	35	6	29	38	10	28
Hamburg	5	122	38	9	29	84	14	70
Niedersachsen	11	201	88	21	67	113	39	74
Bremen	2	38	4	3	1	34	5	29
Nordrhein-Westfalen	17	352	183	63	120	169	42	127
Hessen	10	297	78	34	44	219	46	173
Rheinland-Pfalz	2	53	30	9	21	23	13	10
Baden-Württemberg	3	257	93	22	71	164	36	128
Bayern	19	253	155	56	99	98	30	68
Saarland	-	44	33	9	24	11	6	5
Berlin (West)	6	129	57	14	43	72	12	60
Bundesgebiet	77	1 819	794	246	548	1 025	253	772
Insgesamt								
Schleswig-Holstein	16	1 104	814	224	590	290	53	237
Hamburg	36	1 772	1 058	299	759	714	70	644
Niedersachsen	56	3 016	1 899	673	1 226	1 117	306	811
Bremen	12	664	344	105	239	320	29	291
Nordrhein-Westfalen	133	7 289	5 479	2 200	3 279	1 810	588	1 222
Hessen	50	3 037	1 381	578	803	1 656	274	1 382
Rheinland-Pfalz	16	1 007	639	283	356	368	139	229
Baden-Württemberg	55	3 505	2 137	899	1 238	1 368	315	1 053
Bayern	60	3 574	2 747	1 157	1 590	827	257	570
Saarland	6	776	672	237	435	104	28	76
Berlin (West)	32	1 774	1 271	478	793	503	70	433
Bundesgebiet	472	27 518	18 441	7 133	11 308	9 077	2 129	6 948

1) In der Gesamtzahl der Probanden nicht enthalten.

Unterstellungsgründen in den Ländern

nuar 1963

Die Unterstellung der										Personen, die aus anderen Gründen unter- stellt wurden <sup>1)</sup>	dar- unter nach § 42h StGB
nach Jugend-					nach allgemeinem						
Strafrecht Verurteilten erfolgte auf Grund											
Aussetzung der			Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer			Strafaussetzung		bedingter Entlassung			
Verhän- gung der Jugend- strafe (\$ 27 JGG)	Jugend- strafe zur Bewährung (\$ 20 JGG)	Jugend- strafe im Wege der Gnade	bestimmten Jugend- strafe (\$ 88 JGG)	unbe- stimmten Jugend- strafe (\$ 89 JGG)	Jugend- strafe im Wege der Gnade	nach § 23 StGB	im Wege der Gnade	nach § 26 StGB	im Wege der Gnade		

lich

120	343	2	199	114	1	142	6	102	2	4	1
101	499	6	316	98	-	177	48	349	56	38	25
163	864	-	350	432	2	533	4	461	6	22	17
20	174	-	28	118	-	167	4	107	8	6	4
417	2 960	6	1 000	909	4	940	24	647	30	50	25
172	716	-	173	241	1	618	12	787	20	78	37
44	349	1	135	77	3	180	2	141	22	22	14
183	1 210	4	306	335	6	526	47	430	201	306	95
191	1 604	1	555	236	5	356	6	339	28	39	29
36	455	-	86	62	-	69	1	23	-	-	-
347	705	1	107	52	2	254	13	142	22	29	2
1 794	9 879	21	3 255	2 674	24	3 962	167	3 528	395	594	249

lich

10	21	-	3	1	-	26	-	11	1	1	-
12	17	-	8	1	-	37	21	22	4	2	1
23	36	-	6	23	-	87	1	25	-	3	2
1	3	-	-	-	-	26	1	7	-	-	-
36	108	-	20	19	-	135	4	29	1	7	6
14	49	-	8	7	-	149	6	63	1	9	5
9	12	-	5	4	-	20	-	3	-	1	1
17	54	-	16	6	-	97	9	34	24	19	18
14	122	-	15	4	-	64	1	32	1	12	11
2	25	-	2	4	-	9	-	1	1	-	-
20	30	1	5	1	-	47	8	13	4	5	2
158	477	1	88	70	-	697	51	240	37	59	46

samt

130	364	2	202	115	1	168	6	113	3	5	1
113	516	6	324	99	-	214	69	371	60	40	26
186	900	-	356	455	2	620	5	486	6	25	19
21	177	-	28	118	-	193	5	114	8	6	4
453	3 068	6	1 020	928	4	1 075	28	676	31	57	31
186	765	-	181	248	1	767	18	850	21	87	42
53	361	1	140	81	3	200	2	144	22	23	15
200	1 264	4	322	341	6	623	56	464	225	325	113
205	1 726	1	570	240	5	420	7	371	29	51	40
38	480	-	88	66	-	78	1	24	1	-	-
367	735	2	112	53	2	301	21	155	26	34	4
1 952	10 356	22	3 343	2 744	24	4 659	218	3 768	432	653	295

## 1. Bewährungshelfer und Probanden nach

b) am 31. De

Land	Bewäh- rung- shelfer ins- gesamt	Probanden						
		ins- gesamt	davon verurteilt nach					
			Jugendstrafrecht			allgemeinem Strafrecht		
			ins- gesamt	Jugend- liche	Heran- wach- sende	ins- gesamt	Heran- wach- sende	Erwach- sene
Männ								
Schleswig-Holstein	15	1 088	845	234	611	243	46	197
Hamburg	32	1 683	1 015	267	748	668	48	620
Niedersachsen	49	2 823	1 849	659	1 190	974	239	735
Bremen	10	625	344	135	209	281	37	244
Nordrhein-Westfalen	119	6 965	5 280	2 120	3 160	1 685	505	1 180
Hessen	41	2 655	1 300	541	759	1 355	202	1 153
Rheinland-Pfalz	14	939	588	250	338	351	114	237
Baden-Württemberg	57	3 185	1 972	847	1 125	1 213	247	966
Bayern	45	3 305	2 589	1 123	1 466	716	201	515
Saarland	6	712	641	204	437	71	18	53
Berlin (West)	31	1 586	1 087	380	707	499	65	434
Bundesgebiet	419	25 566	17 510	6 760	10 750	8 056	1 722	6 334
Weib								
Schleswig-Holstein	2	81	38	10	28	43	12	31
Hamburg	4	130	37	7	30	93	7	86
Niedersachsen	11	213	96	35	61	117	35	82
Bremen	2	45	11	3	8	34	7	27
Nordrhein-Westfalen	19	347	175	57	118	172	56	116
Hessen	9	294	69	26	43	225	40	185
Rheinland-Pfalz	2	51	29	5	24	22	7	15
Baden-Württemberg	3	250	100	35	65	150	32	118
Bayern	18	233	153	59	94	80	20	60
Saarland	1	34	30	3	27	4	3	1
Berlin (West)	6	157	63	16	47	94	8	86
Bundesgebiet	77	1 835	801	256	545	1 034	227	807
Insge								
Schleswig-Holstein	17	1 169	883	244	639	286	58	228
Hamburg	36	1 813	1 052	274	778	761	55	706
Niedersachsen	60	3 036	1 945	694	1 251	1 091	274	817
Bremen	12	670	355	138	217	315	44	271
Nordrhein-Westfalen	138	7 312	5 455	2 177	3 278	1 857	561	1 296
Hessen	50	2 949	1 369	567	802	1 580	242	1 338
Rheinland-Pfalz	16	990	617	255	362	373	121	252
Baden-Württemberg	60	3 435	2 072	882	1 190	1 363	279	1 084
Bayern	63	3 538	2 742	1 182	1 560	796	221	575
Saarland	7	746	671	207	464	75	21	54
Berlin (West)	37	1 743	1 150	396	754	593	73	520
Bundesgebiet	496	27 401	18 311	7 016	11 295	9 090	1 949	7 141

1) In der Gesamtzahl der Probanden nicht enthalten.



Unterstellungsgründen in den Ländern

zember 1963

Die Unterstellung der										Personen, die aus anderen Gründen unter- stellt wurden <sup>1)</sup>	dar- unter nach § 42h StGB
nach Jugend-					nach allgemeinem						
Strafrecht Verurteilten erfolgte auf Grund											
Aussetzung der			Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer			Strafaussetzung		bedingter Entlassung			
Verhän- gung der Jugend- strafe (\$ 27 JGG)	Jugend- strafe zur Bewährung (\$ 20 JGG)	Jugend- strafe im Wege der Gnade	bestimmten Jugend- strafe (\$ 88 JGG)	unbe- stimmten Jugend- strafe (\$ 89 JGG)	Jugend- strafe im Wege der Gnade	nach § 23 StGB	im Wege der Gnade	nach § 26 StGB	im Wege der Gnade		

lich

113	356	1	242	131	2	130	5	104	4	12	3
98	471	4	325	116	1	178	72	374	44	41	26
159	823	-	386	480	1	495	3	468	8	7	6
18	174	-	28	124	-	158	8	111	4	5	3
398	2 987	8	1 066	815	6	916	23	715	31	48	38
164	703	-	184	248	1	531	11	802	11	70	34
64	325	3	132	64	-	149	3	177	22	28	16
192	1 153	4	336	284	3	493	26	455	239	261	109
181	1 556	2	618	229	3	333	5	348	30	49	36
51	420	-	110	60	-	48	-	22	1	6	4
272	616	1	144	53	1	263	14	185	37	20	4
1 710	9 584	23	3 571	2 604	18	3 694	170	3 761	431	547	279

lich

5	27	-	4	2	-	31	-	12	-	1	-
8	18	-	11	-	-	40	22	27	4	6	4
19	46	-	10	21	-	98	2	17	-	2	2
-	11	-	-	-	-	29	1	4	-	-	-
38	108	-	13	16	-	143	3	24	2	10	5
11	46	-	5	7	-	147	4	70	4	6	5
6	16	-	6	1	-	17	-	5	-	1	1
25	55	-	18	2	-	81	8	32	29	26	19
23	115	-	11	4	-	52	-	25	3	10	8
5	21	-	2	2	-	3	-	1	-	-	-
23	33	1	5	1	-	64	11	16	3	6	4
163	496	1	85	56	-	705	51	233	45	68	48

samt

118	383	1	246	133	2	161	5	116	4	13	3
106	489	4	336	116	1	218	94	401	48	47	30
178	869	-	396	501	1	593	5	485	8	9	8
18	185	-	28	124	-	187	9	115	4	5	3
436	3 095	8	1 079	831	6	1 059	26	739	33	58	43
175	749	-	189	255	1	678	15	872	15	76	39
70	341	3	138	65	-	166	3	182	22	29	17
217	1 208	4	354	286	3	574	34	487	268	287	128
204	1 671	2	629	233	3	385	5	373	33	59	44
56	441	-	112	62	-	51	-	23	1	6	4
295	649	2	149	54	1	327	25	201	40	26	8
1 873	10 080	24	3 656	2 660	18	4 399	221	3 994	476	615	327

Land	Bestand am 1. Januar							Zugänge im Berichts-				
	insgesamt	Davon sind unterstellt auf Grund						insgesamt	Davon wurden unterstellt			
		Aussetzung der			Entlassung zur				Aussetzung der			Entlas-
		Verhän- gung der Jugend- strafe (§ 27 JGG)	Jugend- strafe zur Be- wäh- rung (§ 20 JGG)	Jugend- strafe im Wege der Gnade	be- stimm- ten Jugend- strafe (§ 88 JGG)	unbe- stimm- ten Jugend- strafe (§ 89 JGG)	Jugend- strafe im Wege der Gnade		Verhän- gung der Jugend- strafe (§ 27 JGG)	Jugend- strafe zur Be- wäh- rung (§ 20 JGG)	Jugend- strafe im Wege der Gnade	stimm- ten Jugend- strafe (§ 88 JGG)
Schleswig-Holstein	779	120	343	2	199	114	1	394	53	148	-	136
Hamburg	1 020	101	499	5	316	98	-	513	62	219	-	170
Niedersachsen	1 811	163	864	-	350	432	2	872	89	342	-	165
Bremen	340	20	174	-	28	118	-	158	11	67	-	10
Nordrhein-Westfalen	5 296	417	2 960	6	1 000	909	4	2 350	182	1 243	5	549
Hessen	1 303	172	716	-	173	241	1	606	72	306	-	94
Rheinland-Pfalz	609	44	349	1	135	77	3	284	46	130	2	80
Baden-Württemberg	2 044	183	1 210	4	306	335	6	810	108	437	2	182
Bayern	2 592	191	1 604	1	555	236	5	1 153	80	655	3	317
Saarland	639	36	455	-	86	62	-	243	28	124	-	72
Berlin (West)	1 214	347	705	1	107	52	2	480	77	276	3	91
Bundesgebiet	17 647	1 794	9 879	21	3 255	2 674	24	7 863	808	3 947	15	1 866
Männ												
Schleswig-Holstein	35	10	21	-	3	1	-	20	4	14	-	1
Hamburg	38	12	17	-	8	1	-	29	1	22	-	6
Niedersachsen	88	23	36	-	6	23	-	47	7	26	-	6
Bremen	4	1	3	-	-	-	-	15	2	12	-	-
Nordrhein-Westfalen	183	36	108	-	20	19	-	69	22	41	-	3
Hessen	78	14	49	-	8	7	-	30	4	21	-	-
Rheinland-Pfalz	30	9	12	-	5	4	-	17	-	12	-	5
Baden-Württemberg	93	17	54	-	16	6	-	46	17	20	-	9
Bayern	155	14	122	-	15	4	-	86	19	60	-	5
Saarland	33	2	25	-	2	4	-	12	3	7	-	2
Berlin (West)	57	20	30	1	5	1	-	40	15	24	1	-
Bundesgebiet	794	158	477	1	88	70	-	411	94	259	1	37
Weib												
Schleswig-Holstein	814	130	364	2	202	115	1	414	57	162	-	137
Hamburg	1 058	113	516	6	324	99	-	542	63	241	-	176
Niedersachsen	1 899	186	900	-	356	455	2	919	96	368	-	171
Bremen	344	21	177	-	28	118	-	173	13	79	-	10
Nordrhein-Westfalen	5 479	453	3 068	6	1 020	928	4	2 419	204	1 284	5	552
Hessen	1 381	186	765	-	181	248	1	636	76	327	-	94
Rheinland-Pfalz	639	53	361	1	140	81	3	301	46	142	2	85
Baden-Württemberg	2 137	200	1 264	4	322	341	6	856	125	457	2	191
Bayern	2 747	205	1 726	1	570	240	5	1 239	99	715	3	322
Saarland	672	38	480	-	88	66	-	255	31	131	-	74
Berlin (West)	1 271	367	735	2	112	53	2	520	92	300	4	91
Bundesgebiet	18 441	1 952	10 356	22	3 343	2 744	24	8 274	902	4 206	16	1 903
Insge												

1) Einschl. der Beendigungen aus anderen Gründen (z.B. Tod, Abgabe an ehrenamtliche Bewährungshelfer oder Bewährungshelfer aus

strafrecht verurteilten Probanden nach Ländern 1965

Jahr		Abgänge im Berichtsjahr 1965								Bestand am 31. Dezember							
auf Grund		Davon waren unterstellt auf Grund								Davon sind unterstellt auf Grund							
sung zur		Aussetzung der				Entlassung zur				Aussetzung der				Entlassung zur			
streckung einer		Bewährung aus der				Vollstreckung einer				Bewährung aus der				Vollstreckung einer			
unbe-	Jugend-	ins-	Ver-	Jugend-	Jugend-	be-	unbe-	Jugend-	ins-	Ver-	Jugend-	Jugend-	be-	unbe-	Jugend-		
stimm-	strafe	gesamt	hän-	strafe	strafe	stimm-	stimm-	strafe	gesamt	hän-	strafe	strafe	stimm-	stimm-	strafe		
ten	im Wege		gung	zur	im Wege	ten	ten	im Wege		gung	zur	im Wege	ten	ten	im Wege		
Jugend-	der		der	Be-	der	Jugend-	Jugend-	der		Jugend-	Be-	der	Jugend-	Jugend-	der		
strafe	Gnade		Jugend-	wäh-	Gnade	strafe	strafe	Gnade		strafe	run-	Gnade	strafe	strafe	Gnade		
(§ 89			strafe	gung		(§ 88	(§ 89			(§ 27	gung		(§ 88	(§ 89			
JGG)			(§ 27	(§ 20		JGG)	JGG)			JGG)	(§ 20		JGG)	JGG)			

56	1	328	60	135	1	93	39	-	845	113	356	1	242	131	2		
61	1	518	65	247	2	161	43	-	1 015	98	471	4	325	116	1		
276	-	834	93	383	-	129	228	1	1 849	159	823	-	386	480	1		
70	-	154	13	67	-	10	64	-	344	18	174	-	28	124	-		
368	3	2 366	201	1 216	3	483	462	1	5 280	398	2 987	8	1 066	815	6		
134	-	609	80	319	-	83	127	-	1 300	164	703	-	184	248	1		
26	-	305	26	154	-	83	39	3	588	64	325	3	132	64	-		
80	1	882	99	494	2	152	131	4	1 972	192	1 153	4	336	284	3		
97	1	1 156	90	703	2	254	104	3	2 589	181	1 556	2	618	229	3		
19	-	241	13	159	-	48	21	-	641	51	420	-	110	60	-		
33	-	607	152	365	3	54	32	1	1 087	272	616	1	144	53	1		
1 220	7	8 000	892	4 242	13	1 550	1 290	13	17 510	1 710	9 584	23	3 571	2 604	18		

1	-	17	9	8	-	-	-	-	38	5	27	-	4	2	-		
-	-	30	5	21	-	3	1	-	37	8	18	-	11	-	-		
8	-	39	11	16	-	2	10	-	96	19	46	-	10	21	-		
1	-	8	3	4	-	-	1	-	11	-	11	-	-	-	-		
3	-	77	20	41	-	10	6	-	175	38	108	-	13	16	-		
5	-	39	7	24	-	3	5	-	69	11	46	-	5	7	-		
-	-	18	3	8	-	4	3	-	29	6	16	-	6	1	-		
-	-	39	9	19	-	7	4	-	100	25	55	-	18	2	-		
2	-	88	10	67	-	9	2	-	153	23	115	-	11	4	-		
-	-	15	-	11	-	2	2	-	30	5	21	-	2	2	-		
-	-	34	12	21	1	-	-	-	63	23	33	1	5	1	-		
20	-	404	89	240	1	40	34	-	801	163	496	1	85	56	-		

57	1	345	69	143	1	93	39	-	883	118	383	1	246	133	2		
61	1	548	70	268	2	164	44	-	1 052	106	489	4	336	116	1		
284	-	873	104	399	-	131	238	1	1 945	178	869	-	396	501	1		
71	-	162	16	71	-	10	65	-	355	18	185	-	28	124	-		
371	3	2 443	221	1 257	3	493	468	1	5 455	436	3 095	8	1 079	831	6		
139	-	648	87	343	-	86	132	-	1 369	175	749	-	189	255	1		
26	-	323	29	162	-	87	42	3	617	70	341	3	138	65	-		
80	1	921	108	513	2	159	135	4	2 072	217	1 208	4	354	286	3		
99	1	1 244	100	770	2	263	106	3	2 742	204	1 671	2	629	233	3		
19	-	256	13	170	-	50	23	-	671	56	441	-	112	62	-		
33	-	641	164	386	4	54	32	1	1 150	295	649	2	149	54	1		
1 240	7	8 404	981	4 482	14	1 590	1 324	13	18 311	1 873	10 080	24	3 656	2 660	18		

anderen Ländern).

3. Bestand, Zu- und Abgang der nach allgemeinem

Land	Bestand am 1. Januar						Zugänge im	
	insgesamt	Davon sind unterstellt auf Grund				insgesamt	Davon wurden unter	
		Strafaußsetzung		bedingter Entlassung			Strafaußsetzung	
		nach § 23 StGB	im Wege der Gnade	nach § 26 StGB	im Wege der Gnade		nach § 23 StGB	im Wege der Gnade

Männ								
Schleswig-Holstein	252	142	6	102	2	85	39	-
Hamburg	630	177	48	349	56	329	97	52
Niedersachsen	1 004	533	4	461	6	356	194	1
Bremen	286	167	4	107	8	130	70	5
Nordrhein-Westfalen	1 641	940	24	647	30	656	359	7
Hessen	1 437	618	12	787	20	441	162	2
Rheinland-Pfalz	345	180	2	141	22	135	45	1
Baden-Württemberg	1 204	526	47	430	201	491	196	20
Bayern	729	356	6	339	28	247	116	2
Saarland	93	69	1	23	-	16	8	-
Berlin (West)	431	254	13	142	22	114	47	2
Bundesgebiet	8 052	3 962	167	3 528	395	3 000	1 333	92

Weib								
Schleswig-Holstein	38	26	-	11	1	19	16	-
Hamburg	84	37	21	22	4	35	16	3
Niedersachsen	113	87	1	25	-	40	37	1
Bremen	34	26	1	7	-	18	18	-
Nordrhein-Westfalen	169	135	4	29	1	68	58	1
Hessen	219	149	6	63	1	78	53	-
Rheinland-Pfalz	23	20	-	3	-	4	2	-
Baden-Württemberg	164	97	9	34	24	50	26	6
Bayern	98	64	1	32	1	28	17	-
Saarland	11	9	-	1	1	1	-	1
Berlin (West)	72	47	8	13	4	31	25	3
Bundesgebiet	1 025	697	51	240	37	372	268	15

Insgesamt								
Schleswig-Holstein	290	168	6	113	3	104	55	-
Hamburg	714	214	69	371	60	364	113	55
Niedersachsen	1 117	620	5	486	6	396	231	2
Bremen	320	193	5	114	8	148	88	5
Nordrhein-Westfalen	1 810	1 075	28	676	31	724	417	8
Hessen	1 656	767	18	850	21	519	215	2
Rheinland-Pfalz	368	200	2	144	22	139	47	1
Baden-Württemberg	1 368	623	56	464	225	541	222	26
Bayern	827	420	7	371	29	275	133	2
Saarland	104	78	1	24	1	17	8	1
Berlin (West)	503	301	21	155	26	145	72	5
Bundesgebiet	9 077	4 659	218	3 768	432	3 372	1 601	107

1) Einschl. der Beendigungen aus anderen Gründen (z.B. Tod, Abgabe an ehrenamtliche Bewährungshelfer oder Bewährungshelfer

Strafrecht verurteilten Probanden nach Ländern 1963

Berichtsjahr		Abgänge im Berichtsjahr 1)						Bestand am 31. Dezember			
stellt auf Grund		ins- gesamt	Davon waren unterstellt auf Grund				ins- gesamt	Davon sind unterstellt auf Grund			
bedingter Entlassung			Strafaussetzung		bedingter Entlassung			Strafaussetzung		bedingter Entlassung	
nach § 26 StGB	im Wege der Gnade		nach § 23 StGB	im Wege der Gnade	nach § 26 StGB	im Wege der Gnade		nach § 23 StGB	im Wege der Gnade	nach § 26 StGB	im Wege der Gnade

lich

43	3	94	51	1	41	1	243	130	5	104	4
166	14	291	96	28	141	26	668	178	72	374	44
156	5	386	232	2	149	3	974	495	3	468	8
53	2	135	79	1	49	6	281	158	8	111	4
279	11	612	383	8	211	10	1 685	916	23	715	31
277	-	523	249	3	262	9	1 355	531	11	802	11
83	6	129	76	-	47	6	351	149	3	177	22
174	101	482	229	41	149	63	1 213	493	26	455	239
118	11	260	139	3	109	9	716	333	5	348	30
7	1	38	29	1	8	-	71	48	-	22	1
50	15	46	38	1	7	-	499	263	14	185	37
1 406	169	2 996	1 601	89	1 173	133	8 056	3 694	170	3 761	431

lich

3	-	14	11	-	2	1	43	31	-	12	-
12	4	26	13	2	7	4	93	40	22	27	4
2	-	36	26	-	10	-	117	98	2	17	-
-	-	18	15	-	3	-	34	29	1	4	-
8	1	65	50	2	13	-	172	143	3	24	2
22	3	72	55	2	15	-	225	147	4	70	4
2	-	5	5	-	-	-	22	17	-	5	-
9	9	64	42	7	11	4	150	81	8	32	29
9	2	46	29	1	16	-	80	52	-	25	3
-	-	8	6	1	-	1	4	3	-	1	-
3	-	9	8	-	-	1	94	64	11	16	3
70	19	363	260	15	77	11	1 034	705	51	233	45

samt

46	3	108	62	1	43	2	286	161	5	116	4
178	18	317	109	30	148	30	761	218	94	401	48
158	5	422	258	2	159	3	1 091	593	5	485	8
53	2	153	94	1	52	6	315	187	9	115	4
287	12	677	433	10	224	10	1 857	1 059	26	739	33
299	3	595	304	5	277	9	1 580	678	15	872	15
85	6	134	81	-	47	6	373	166	3	182	22
183	110	546	271	48	160	67	1 363	574	34	487	268
127	13	306	168	4	125	9	796	385	5	373	33
7	1	46	35	2	8	1	75	51	-	23	1
53	15	55	46	1	7	1	593	327	25	201	40
1 476	188	3 359	1 861	104	1 250	144	9 090	4 399	221	3 994	476

aus anderen Ländern).

4. Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

a) Nach

Land	Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)						Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewäh				
	Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge				Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge		
			ins- gesamt	Verhängung nach § 30 JGG					ins- gesamt	Wider	
				darunter		3 Mo- naten				6 Mo- naten	
				vor Ablauf von	nur oder auch wegen einer neuen Straf- tat						
			6 Mo- naten	1 Jahr							
Schleswig-Holstein	59	38	21	2	11	18	132	69	63	5	9
Hamburg	65	42	23	6	8	19	239	147	92	7	12
Niedersachsen	92	64	28	2	8	23	382	212	170	16	25
Bremen	12	7	5	-	3	3	64	26	38	5	9
Nordrhein-Westfalen	201	151	50	8	24	43	1 202	700	502	22	77
Hessen	76	51	25	4	4	25	313	179	134	13	26
Rheinland-Pfalz	25	19	6	2	2	6	148	95	53	-	8
Baden-Württemberg	99	88	11	5	1	10	496	329	167	10	22
Bayern	90	65	25	7	6	17	688	435	253	22	48
Saarland	13	11	2	1	1	-	155	101	54	4	8
Berlin (West)	150	106	44	6	22	37	365	192	173	11	24
Bundesgebiet	882	642	240	43	90	201	4 184	2 485	1 699	115	268
											Männ
Schleswig-Holstein	9	7	2	1	-	1	8	5	3	-	-
Hamburg	5	4	1	1	-	-	21	9	12	4	3
Niedersachsen	11	10	1	-	-	1	16	10	6	-	2
Bremen	3	2	1	1	-	1	4	3	1	1	-
Nordrhein-Westfalen	20	17	3	-	1	3	41	28	13	2	-
Hessen	7	5	2	-	-	1	24	19	5	2	-
Rheinland-Pfalz	1	1	-	-	-	-	8	6	2	-	1
Baden-Württemberg	9	7	2	1	-	2	19	17	2	-	1
Bayern	10	9	1	-	1	-	64	52	12	3	1
Saarland	-	-	-	-	-	-	11	9	2	-	-
Berlin (West)	12	9	3	2	-	2	22	13	9	-	1
Bundesgebiet	87	71	16	6	2	11	238	171	67	12	9
											Weib
Schleswig-Holstein	68	45	23	3	11	19	140	74	66	5	9
Hamburg	70	46	24	7	8	19	260	156	104	11	15
Niedersachsen	103	74	29	2	8	24	398	222	176	16	27
Bremen	15	9	6	1	3	4	68	29	39	6	9
Nordrhein-Westfalen	221	168	53	8	25	46	1 243	728	515	24	77
Hessen	83	56	27	4	4	26	337	198	139	15	26
Rheinland-Pfalz	26	20	6	2	2	6	156	101	55	-	9
Baden-Württemberg	108	95	13	6	1	12	515	346	169	10	23
Bayern	100	74	26	7	7	17	752	487	265	25	49
Saarland	13	11	2	1	1	-	166	110	56	4	8
Berlin (West)	162	115	47	8	22	39	337	205	182	11	25
Bundesgebiet	969	713	256	49	92	212	4 422	2 656	1 766	127	277
											Insge

beendet worden ist, nach Unterstellung von dem Best. vom 1.1.1961

Ländern

Entlassung (§ 20 JGG)			Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer															
			bestimmten Jugendstrafe (§ 23 JGG)								unbestimmten Jugendstrafe (§ 89 JGG)							
rufs			davon infolge								davon infolge							
von			Widerrufs								Widerrufs							
1	spä-	dar.	Pro-	Be-	ins-	vor Ablauf von			spä-	dar.	Pro-	Be-	ins-	vor Ablauf von			spä-	dar.
Jahr	ter	nur od.	ban-	wäh-	gesamt	3	6	1	ter	nur od.	ban-	wäh-	gesamt	3	6	1	ter	nur od.
		wegen	den	run-		Mo-	Mo-	Jahr		wegen	den	run-		Mo-	Mo-	Jahr		wegen
		einer	ins-	gung		naten	naten			einer	ins-	gung		naten	naten			einer
		neuen	gesamt							neuen	gesamt							neuen
		Straf-								Straf-								Straf-
		tat								tat								tat

lich

15	34	52	92	34	58	6	13	17	22	49	39	20	19	-	6	4	9	15
31	42	76	160	79	81	8	18	20	35	77	43	15	28	2	2	9	15	26
37	92	131	127	52	75	10	11	22	32	53	222	81	141	10	34	34	63	109
11	13	31	8	7	1	-	-	-	1	-	60	23	37	3	11	11	12	27
144	259	379	480	261	219	14	42	61	102	155	459	204	255	28	52	63	107	200
46	49	106	81	41	40	6	3	11	20	28	127	52	75	11	12	29	23	59
19	26	45	81	52	29	2	4	7	16	25	35	12	23	-	2	8	13	21
42	93	150	154	83	71	6	6	21	38	71	133	70	63	5	10	18	30	60
72	111	197	250	107	143	14	19	45	65	112	103	53	50	5	9	12	24	36
9	33	38	47	17	30	8	6	9	7	22	21	5	16	2	2	6	6	11
56	82	115	53	20	33	4	8	7	14	19	31	13	18	1	4	7	6	13
482	834	1 320	1 533	753	780	78	130	220	352	616	1 273	548	725	67	144	206	308	579

lich

2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	2	4	2	1	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
1	3	2	2	1	1	-	-	-	1	-	10	6	4	1	-	3	-	1
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1
7	4	-	10	8	2	1	-	1	-	-	6	5	1	-	1	-	-	-
1	2	2	3	2	1	-	-	1	-	-	5	4	1	-	-	1	-	1
-	1	1	4	3	1	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
1	-	1	7	3	4	-	1	2	1	4	4	3	1	-	-	-	1	-
2	6	4	9	5	4	1	1	-	2	1	2	1	1	-	-	-	1	-
1	1	1	2	-	2	-	-	2	-	1	2	1	1	-	1	-	-	-
3	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	25	21	39	23	16	3	2	6	5	8	31	21	10	1	2	5	2	3

samt

17	35	53	92	34	58	6	13	17	22	49	39	20	19	-	6	4	9	15
34	44	80	162	80	82	9	18	20	35	78	43	15	28	2	2	9	15	26
38	95	133	129	53	76	10	11	22	33	58	232	87	145	11	34	37	63	110
11	13	32	8	7	1	-	-	-	1	-	61	23	38	3	11	12	12	28
151	263	380	490	269	221	15	42	62	102	155	465	209	256	28	53	63	107	200
47	51	108	84	43	41	6	3	12	20	28	132	56	76	11	12	30	25	60
19	27	46	85	55	30	2	4	7	17	26	36	13	23	-	2	8	13	21
43	93	151	161	86	75	6	7	23	39	75	137	73	64	5	10	18	31	60
74	117	201	259	112	147	15	20	45	67	113	105	54	51	5	9	12	25	38
10	34	39	49	17	32	8	6	11	7	23	23	6	17	2	3	6	6	11
59	87	119	53	20	33	4	8	7	14	19	31	13	18	1	4	7	6	13
503	859	1 342	1 572	776	796	81	132	226	357	624	1 304	569	735	65	146	211	310	582

## 4. Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

b) Nach straf

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i=insgesamt, w=weiblich)	Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)						Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewäh					
	Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge				Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge			
			ins- gesamt	Verhängung nach § 30 JGG					ins- gesamt	Wider		
				darunter		3 Mo- naten				6 Mo- naten		
				vor Ablauf von	1 Jahr						vor Ablauf	
			6 Mo- naten	1 Jahr	nur oder auch wegen einer neuen Straf- tat							
I. Gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer Flucht nach Verkehrs- unfall) und im Amte (49a u. b, 80-168 u. 331-359 außer 142)	i	40	34	6	4	2	4	169	131	38	3	4
davon: Erfolgreiche Anstiftung und andere Vorbereitungshand- lungen (49a)	w	11	10	1	-	1	-	26	24	2	-	-
Landesverräterische Beziehungen (100a)	i	3	2	1	1	-	1	9	5	4	-	-
Widerstand gegen Vollstreckungs- beamte (113)	i	-	-	-	-	-	-	5	4	1	-	-
Gefangeneneuterei (122)	w	4	3	1	1	-	1	10	5	5	1	-
Hausfriedensbruch (123)	i	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landfriedensbruch (125)	w	-	-	-	-	-	-	5	2	3	-	1
Deliktverschönerung (145d)	i	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Falsche uneidliche Aussage (153)	w	2	1	1	-	1	-	27	24	3	-	1
Meineid (154)	i	1	-	1	-	1	-	2	2	-	-	-
Falsche Anschuldigung (164)	w	8	7	1	-	1	1	-	-	-	-	-
Amtsunterschlagung	i	6	6	-	-	-	-	22	20	2	-	-
Einfache (350)	w	1	1	-	-	-	-	10	10	-	-	-
Schwere (351)	i	1	1	-	-	-	-	22	19	3	-	-
Übrige	w	1	1	-	-	-	-	14	13	1	-	-
II. Wider die Sittlichkeit (173-184)	i	1	1	-	-	-	-	5	3	2	-	1
davon: Blutschande zwischen auf- und absteigender Linie (173 Abs. I)	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschwistern und Verschwä- gerten (173 Abs. II)	i	2	2	-	-	-	-	9	7	2	1	-
Unzucht mit Abhängigen (174 Nr. 1)	i	7	6	1	1	-	-	32	25	7	1	1
Einfache Unzucht zwischen Männern (175)	w	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	i	7	6	1	1	-	1	16	11	5	-	-
	w	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	89	80	9	1	5	8	506	387	119	4	9
	w	3	2	1	-	-	1	7	7	-	-	-
	i	1	-	1	-	-	1	2	2	-	-	-
	w	1	-	1	-	-	1	2	2	-	-	-
	i	3	3	-	-	-	-	7	7	-	-	-
	w	2	2	-	-	-	-	3	3	-	-	-
	i	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-
	w	17	15	2	-	1	2	39	32	7	-	1
	i	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-



beendet worden ist, nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen 1963

baren Handlungen

rung (§ 20 JGG)			Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer															
			bestimmten Jugendstrafe (§ 88 JGG)								unbestimmten Jugendstrafe (§ 89 JGG)							
rufs von			Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge						Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge					
					Widerrufs								Widerrufs					
1 Jahr	spä- ter	dar. nur oder auch wegen einer neuen Straf- tat			ins- gesamt	vor Ablauf von	3 Mo- naten	6 Mo- naten	1 Jahr	spä- ter			dar. nur od. auch wegen einer neuen Straf- tat	ins- gesamt	vor Ablauf von	3 Mo- naten	6 Mo- naten	1 Jahr
15	16	27	27	14	13	2	1	-	10	9	13	3	10	-	1	5	4	8
2	-	-	2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-
2	2	4	4	2	2	1	-	-	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	1	4	2	1	1	-	-	-	1	1	1	-	1	-	-	1	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	-	6	2	4	1	1	-	2	3	6	2	4	-	1	2	1	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-
2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	2	3	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	-	2	2	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	1	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1
-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	2	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1
3	2	5	4	3	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	5	4	3	-	3	-	-	-	3	2	2	-	2	-	-	-	2	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	82	84	118	72	46	5	3	13	25	35	75	37	38	3	10	12	13	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	6	3	2	1	1	-	-	-	1	1	8	5	3	-	1	1	1	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## 4. Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

b) Nach straf

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i=insgesamt, w=weiblich)		Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)						Aussetzung der Jugendstrafe zur					
		Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge				Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge			
				ins- gesamt	Verhängung nach § 30 JGG					ins- gesamt	3 Mo- naten	6 Mo- naten	
					darunter		Wider vor Ablauf						
					vor Ablauf von	nur							
					6 Mo- naten	1 Jahr							oder auch wegen einer neuen Straf- tat
Schwere homosexuelle Unzucht													
Nötigung zur (175a Nr. 1)	i	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Verführung Minderjähriger													
zur (175a Nr. 3)	i	1	1	-	-	-	-	5	2	3	-	-	-
Gewerbsmäßige (175a Nr. 4)	i	6	4	2	1	1	2	26	15	11	-	2	2
Unzucht mit Tieren (175b)	i	1	-	1	-	1	1	2	1	1	-	-	-
Nötigung zur Unzucht													
(176 Abs. I Nr. 1)	i	9	7	2	-	1	1	91	75	16	1	1	1
Beischlaf mit Willenlosen													
(176 Abs. I Nr. 2)	i	2	2	-	-	-	-	14	12	2	-	1	1
Unzucht mit Kindern	i	28	27	1	-	1	1	172	132	40	2	1	1
(176 Abs. I Nr. 3)	w	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Notzucht (177)	i	12	12	-	-	-	-	122	91	31	1	2	2
Kuppelei (180)	i	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Zuhälterei (181a)	i	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-
Erregen öffentlichen Ärger-													
nisses (183)	i	9	9	-	-	-	-	17	12	5	-	1	1
Übrige	i	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III. Andere gegen die Person außer im													
Straßenverkehr (169-172, 185-241,	i	41	28	13	-	2	9	190	129	61	4	10	10
außer 222, 230 i.V.m.Verkehrsunfall)	w	9	8	1	-	-	1	22	16	6	3	1	1
davon: Verletzen der Unterhalts-	i	4	2	2	-	1	1	13	6	7	1	1	1
pfllicht (170b)	w	3	2	1	-	-	1	7	4	3	1	-	-
Vernachlässigen eines Kindes	i	2	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
(170d)	w	2	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Beleidigung (185)	i	4	3	1	-	-	1	6	3	3	-	2	2
Mord (211)	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Totschlag (212)	i	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Kinderstötung (217)	i	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-
Selbstabtreibung (218 Abs.I)	i	4	4	-	-	-	-	7	7	-	-	-	-
	w	4	4	-	-	-	-	7	7	-	-	-	-
Fremdabtreibung (218 Abs.III)	i	1	1	-	-	-	-	8	8	-	-	-	-
Fahrlässige Tötung außer im													
Straßenverkehr (222)	i	-	-	-	-	-	-	13	13	-	-	-	-
Leichte Körperverletzung(223)	i	7	3	4	-	1	2	22	12	10	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gefährliche Körperverletzung	i	13	9	4	-	-	4	89	56	33	3	6	6
(223a)	w	-	-	-	-	-	-	3	-	3	2	1	1
Schwere Körperverletzung (224)	i	-	-	-	-	-	-	3	2	1	-	-	-

baren Handlungen

Bewährung (§ 20 JGG)			Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer															
			bestimmten Jugendstrafe (§ 28 JGG)								unbestimmten Jugendstrafe (§ 29 JGG)							
rufs von			davon infolge								davon infolge							
			Widerrufs								Widerrufs							
			vor Ablauf von								vor Ablauf von							
1 Jahr	später	dar. nur oder auch wegen einer neuen Straftat	Probanden insgesamt	Bewährung	insgesamt	3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr	später	dar. nur od. auch wegen einer neuen Straftat	Probanden insgesamt	Bewährung	insgesamt	3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr	später	dar. nur od. auch wegen einer neuen Straftat
-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	3	3	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-
2	7	4	7	2	5	1	1	1	2	4	8	5	3	-	1	2	-	2
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	2	1	-	1	-	-	-
6	8	11	16	14	2	-	-	-	2	2	5	2	3	-	-	1	2	3
-	1	1	2	1	1	-	-	1	-	1	1	-	1	-	1	-	-	1
9	28	32	23	13	10	1	-	3	6	7	18	8	10	1	2	3	4	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	23	23	60	38	22	3	1	7	11	16	28	14	14	1	3	5	5	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	2	1	1	-	1	-	1	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	1
1	3	4	3	-	3	-	-	1	2	2	2	1	1	-	-	-	1	1
-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	24	35	94	62	32	2	5	9	16	25	22	12	10	3	1	1	5	7
2	-	2	6	5	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
3	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	2	2	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	17	12	5	-	1	2	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	3	7	9	5	4	1	-	1	2	4	2	-	2	-	-	-	2	1
-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	14	20	36	17	19	1	3	5	10	15	10	5	5	2	1	-	2	3
-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	1	-	1	-	2

## 4. Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

b) Nach straf

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i=insgesamt, w=weiblich)		Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)						Aussetzung der Jugendstrafe zur				
		Pro- ban- den- ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge				Pro- ban- den- ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge		
				Verhängung nach § 30 JGG						Wider		
				ins- gesamt	darunter		oder auch wegen einer neuen Straf- tat			ins- gesamt	3 Mo- naten	6 Mo- naten
					vor Ablauf von	nur						
				6 Mo- naten	1 Jahr							
Vorsätzliche Körperverletzung	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit Todesfolge (226)	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nötigung (240)	i	3	2	1	-	-	1	11	8	3	-	-
Übrige	i	3	2	1	-	-	-	12	8	4	-	1
	w	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
IV. Diebstahl und Unterschlagung	i	662	473	189	36	69	162	2 911	1 621	1 290	92	221
(242-248)	w	49	38	11	5	-	9	123	89	34	6	5
davon: Einfacher Diebstahl (242)	i	341	253	88	18	28	73	1 164	661	503	44	77
	w	43	32	11	5	-	8	87	66	21	5	3
Schwerer Diebstahl												
in Kirchen (243 Abs. I Nr. 1)	i	2	-	2	-	2	1	9	6	3	-	-
durch Einbruch (243 Abs. I	i	251	173	78	13	31	68	1 420	777	643	45	113
Nr. 2)	w	4	4	-	-	-	1	23	13	10	-	1
mit Nachschlüssel (243	i	19	14	5	1	-	5	99	52	47	-	11
Abs. I Nr. 3)	w	1	1	-	-	-	-	5	5	-	-	-
von Transportgütern	i	1	1	-	-	-	-	20	11	9	-	-
(243 Abs. I Nr. 4)	w	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
bewaffnet (243 Abs. I Nr. 5)	i	2	1	1	1	-	1	8	6	2	-	-
als Bandenmitglied	i	7	5	2	1	1	2	42	34	8	-	1
(243 Abs. I Nr. 6)	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zur Nacht (243 Abs. I Nr. 7)	i	4	3	1	-	-	1	23	13	10	-	1
Rückfalldiebstahl (244)	i	-	-	-	-	-	-	13	5	8	-	2
Unterschlagung (246)	i	16	12	4	1	3	4	53	27	26	2	8
	w	1	1	-	-	-	-	7	5	2	1	1
Unbefugter Fahrzeuggebrauch												
(248b)	i	17	10	7	1	4	6	59	29	30	1	7
Übrige	i	2	1	1	-	-	1	1	-	1	-	1
V. Raub und Erpressung (249-256)	i	18	15	3	-	-	2	184	125	59	2	6
	w	1	1	-	-	-	-	6	3	3	-	-
davon: Einfacher Raub (249)	i	2	2	-	-	-	-	21	13	8	1	1
Schwerer Raub												
bewaffnet (250 Abs. I Nr. 1)	i	2	2	-	-	-	-	15	10	5	-	-
als Bandenmitglied	i	-	-	-	-	-	-	16	12	4	-	-
(250 Abs. I Nr. 2)	w	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-
auf Straßen (250 Abs. I Nr. 3)	i	5	4	1	-	-	1	79	57	22	1	3
	w	1	1	-	-	-	-	3	2	1	-	-
zur Nacht (250 Abs. I Nr. 4)	i	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-
Besonders schwerer Raub (251)	i	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
Räuberischer Diebstahl (252)	i	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-

beendet worden ist, nach Unterstellungs- und Bestenungsgründen 1965

baren Handlungen

Bewährung (§ 20 JGG)			Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer																	
			bestimmten Jugendstrafe (§ 85 JGG)								unbestimmten Jugendstrafe (§ 85 JGG)									
rufs			Pro- ban- den ins- gesamt	davon infolge								Pro- ban- den ins- gesamt	davon infolge							
von	spä- ter	dar. nur oder auch wegen einer neuen Straf- tat		Be- wäh- rung	Widerrufs					dar. nur od. auch wegen einer neuen Straf- tat	Be- wäh- rung		Widerrufs					dar. nur od. auch wegen einer neuen Straf- tat		
					ins- gesamt	3 Mo- naten	6 Mo- naten	1 Jahr	spä- ter				ins- gesamt	3 Mo- naten	6 Mo- naten	1 Jahr	spä- ter			
1 Jahr																				
-	-	-	8	6	2	-	1	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
2	1	1	5	5	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	1	1	-	
-	3	3	7	6	1	-	-	-	1	1	4	4	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
368	609	1 016	997	444	553	57	106	167	223	440	967	407	560	58	109	165	228	445		
10	13	7	22	10	12	2	1	6	3	7	13	15	3	1	-	2	-	2		
138	244	381	322	132	190	24	44	49	73	142	277	111	166	24	35	51	56	124		
6	7	6	16	7	9	1	-	5	3	4	12	9	3	1	-	2	-	2		
2	1	3	8	4	4	-	-	-	4	3	4	4	-	-	-	-	-	-		
189	296	530	555	256	299	29	52	93	125	248	582	252	330	28	60	96	146	270		
4	5	1	2	1	1	1	-	-	-	1	4	4	-	-	-	-	-	-		
17	19	34	29	13	16	2	2	6	6	8	32	12	20	-	5	6	9	16		
-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
3	6	4	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	2	1	3	2	1	-	1	-	-	1	5	3	2	1	1	-	-	-		
2	5	7	18	13	5	-	-	2	3	2	11	5	6	-	1	2	3	6		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
2	7	8	4	-	4	-	-	2	2	4	4	1	3	1	-	-	2	2		
1	5	4	21	3	18	2	5	7	4	17	32	11	21	2	4	7	8	18		
6	10	17	13	6	7	-	1	2	4	7	5	2	3	1	1	-	1	2		
-	-	-	3	1	2	-	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
8	14	26	21	12	9	-	1	6	2	8	15	6	9	1	2	3	3	7		
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
14	37	40	194	125	69	4	5	22	38	48	136	75	61	4	16	14	27	47		
-	3	1	2	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-		
1	5	7	23	13	10	-	1	3	6	8	18	8	10	1	4	3	2	6		
2	3	1	23	16	7	1	-	3	3	5	18	11	7	-	1	2	4	6		
3	1	2	19	10	9	1	1	2	5	6	5	2	3	-	1	-	2	3		
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4	14	15	99	68	31	-	3	10	18	20	77	44	33	3	10	6	14	27		
-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-		
-	1	1	4	3	1	-	-	-	1	1	2	1	1	-	-	-	1	-		
-	-	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	4	2	2	-	-	2	-	1	5	2	3	-	-	2	1	1		

4. Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

b) Nach straf

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i=insgesamt, w=weiblich)		Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)						Aussetzung der Jugendstrafe zur				
		Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge				Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge		
				ins- gesamt	Verhängung nach § 30 JGG					ins- gesamt	3 Mo- naten	6 Mo- naten
					darunter		Wider vor Ablauf					
					vor Ablauf von	nur oder auch wegen einer neuen Straf- tat						
			6 Mo- naten	1 Jahr								
Erpressung (253)	i	7	6	1	-	-	-	18	10	8	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Räuberische Erpressung (255)	i	2	1	1	-	-	1	30	19	11	-	2
Übrige	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VI. Andere Vermögensdelikte (257-305)	i	83	57	26	6	8	20	303	155	148	17	17
	w	12	10	2	1	1	-	40	26	14	3	1
davon: Sachhehlerei (259)	i	6	3	3	-	-	2	20	12	8	-	-
	w	2	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-
Betrug (263)	i	57	40	17	5	6	12	223	112	111	13	14
	w	7	5	2	1	1	-	30	18	12	2	1
Rückfallbetrug (264)	i	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Untreue (266)	i	6	4	2	-	-	2	21	16	5	1	1
	w	2	2	-	-	-	-	4	4	-	-	-
Urkundenfälschung (267)	i	5	3	2	-	1	2	9	4	5	2	-
	w	1	1	-	-	-	-	2	1	1	1	-
Sachbeschädigung (303)	i	4	3	1	-	1	1	7	2	5	-	1
	w	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Übrige	i	5	4	1	1	-	1	22	9	13	1	1
	w	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-
VII. Gemeingefährliche außer im Straßen- verkehr (306-330, außer 315a, 316 Abs. 2 und 330a i.V.m.Verkehrs- unfall)	i	7	5	2	-	2	-	29	22	7	-	2
	w	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
davon: Vorsätzliche Brandstiftung												
Menschen gefährdende (306 Nr.2)	i	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-
Einfache (308)	i	2	2	-	-	-	-	8	6	2	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
Stellen von Autofallen (316a)	i	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-
Volltrunkenheit außer im Straßenverkehr (330a)	i	3	1	2	-	2	-	10	7	3	-	2
Übrige	i	2	2	-	-	-	-	5	5	-	-	-
VIII. Im Straßenverkehr (142, 315a, 316 Abs.2; 222, 230, 330a i.V.m.Verkehrsunfall und nach dem StVG)	i	22	15	7	2	3	7	99	73	26	2	4
	w	1	1	-	-	-	-	5	4	1	-	-
davon: Flucht nach Verkehrsunfall außer in Trunkenheit (142)	i	3	3	-	-	-	-	7	5	2	-	1
Fahrlässige Tötung im Straßen- verkehr außer in Trunkenheit (222)	i	2	2	-	-	-	-	41	37	4	-	-
	w	1	1	-	-	-	-	2	1	1	-	-
Fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr außer in Trunkenheit (230)	i	-	-	-	-	-	-	7	7	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-

beendet worden ist, nach Unterstellungs- und Beendigungsdaten 1962

baren Handlungen

Bewährung (§ 20 JGG)				Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer																
				bestimmten Jugendstrafe (§ 83 JGG)								unbestimmten Jugendstrafe (§ 89 JGG)								
rufs			Pro- ban- den ins- gesamt	davon infolge								Pro- ban- den ins- gesamt	davon infolge							
von	spä- ter	dar. nur oder auch wegen einer neuen Straf- tat		Be- wäh- rung	ins- gesamt	Widerrufs				dar. nur od. auch wegen einer neuer Straf- tat	Be- wäh- rung		ins- gesamt	Widerrufs				dar. nur od. auch wegen einer neuen Straf- tat		
1 Jahr						vor Ablauf von								vor Ablauf von						
						3 Mo- naten	6 Mo- naten	1 Jahr	spä- ter					3 Mo- naten	6 Mo- naten	1 Jahr	spä- ter			
3	5	5	7	4	3	1	-	-	2	2	2	1	1	-	-	1	-	1		
-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
1	8	9	9	3	6	1	-	2	3	5	9	6	3	-	-	-	3	3		
-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
43	71	105	100	38	62	8	12	10	32	50	81	29	52	-	9	13	30	43		
5	5	7	6	5	1	1	-	-	-	-	9	4	5	-	-	3	2	1		
-	8	5	2	1	1	-	-	1	-	1	5	2	3	-	-	2	1	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
33	51	76	86	30	56	7	11	8	30	46	70	24	46	-	9	9	28	41		
4	5	6	5	5	-	-	-	-	-	-	6	3	3	-	-	1	2	-		
-	1	1	2	1	1	-	-	-	1	1	2	2	-	-	-	-	-	-		
-	3	4	1	1	-	-	-	-	-	-	4	1	3	-	-	2	1	2		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-	2	-	1		
2	1	3	3	2	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4	-	4	2	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4	7	12	4	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4	1	4	17	7	10	1	-	3	6	7	9	6	3	-	-	1	2	3		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
2	-	1	4	1	3	-	-	-	3	2	3	1	2	-	-	1	1	2		
2	-	1	7	3	4	1	-	2	1	3	5	4	1	-	-	-	1	1		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
-	1	2	3	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	2	-	2	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
9	11	19	17	10	7	2	-	1	4	6	1	-	1	-	-	-	1	1		
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	1	1	2	-	2	-	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
1	3	2	6	6	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1		
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

4. Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

b) Nach straf

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i=insgesamt, w=weiblich)	Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)						Aussetzung der Jugendstrafe zur					
	Pro- ban- den- ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge				Pro- ban- den- ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge			
			ins- gesamt	Verhängung nach § 30 JGG					ins- gesamt	Wider		
				darunter		3 Mo- naten				6 Mo- naten		
				vor Ablauf von	nur oder auch wegen einer neuen Straf- tat							
6 Mo- naten	1 Jahr	6 Mo- naten	1 Jahr	3 Mo- naten	6 Mo- naten							
Trunkenheit am Steuer ohne Verkehrsunfall (315a Abs.I Nr. 2)	i	1	1	-	-	-	-	5	3	2	-	1
Volltrunkenheit i.V.m.einem Verkehrsunfall (330a)	i	2	2	-	-	-	-	4	2	2	-	-
Nach dem Straßenverkehrs- gesetz	i	13	7	6	2	3	6	21	9	12	2	2
Übrige	w	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-
	i	1	-	1	-	-	1	14	10	4	-	-
IX. Nach anderen Bundes- und Landes- gesetzen (außer StGB und StVG)	i	4	4	-	-	-	-	15	9	6	2	1
darunter: Nach dem Wehrstrafgesetz	i	1	1	-	-	-	-	9	5	4	2	1
I-X. Verbrechen und Vergehen	i	966	711	255	49	91	212	4 406	2 652	1 754	126	274
Insgesamt	w	86	70	16	6	2	11	230	170	60	12	7
Übertretungen	i	3	2	1	-	1	-	16	4	12	1	3
	w	1	1	-	-	-	-	8	1	7	-	2



beendet worden ist, nach Unterstellungs- und beendigungsgegründen 1963

baren Handlungen

Bewährung (§ 20 JGG)			Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer																				
			bestimmten Jugendstrafe (§ 83 JGG)								unbestimmten Jugendstrafe (§ 89 JGG)												
rufs			Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge						Pro- ban- den ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon infolge										
von		ins- gesamt			Widerrufs				dar. nur od. auch wegen einer neuen Straf- tat	Widerrufs				ins- gesamt	Widerrufs								
1 Jahr	spä- ter				vor Ablauf von			spä- ter		ins- gesamt			vor Ablauf von			spä- ter	ins- gesamt	vor Ablauf von			spä- ter	dar. nur od. auch wegen einer neuen Straf- tat	
					3 Mo- naten	6 Mo- naten	1 Jahr						3 Mo- naten		6 Mo- naten			1 Jahr	3 Mo- naten	6 Mo- naten			1 Jahr
1	-	1	2	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
6	2	10	3	-	3	1	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	4	3	4	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
1	2	5	4	2	2	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-1	-	3	4	2	2	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
501	853	1 335	1 568	774	794	81	132	225	356	622	1 304	569	735	68	146	211	310	582					
19	22	17	38	23	15	3	2	6	4	7	31	21	10	1	2	5	2	3					
2	6	7	4	2	2	-	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
2	3	4	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

## 5. Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

a) Nach

Land	StrafAussetzung nach § 23 StGB					
	Probanden insgesamt	Be- währung	ins- gesamt	davon infolge		
				Widerrufs		
				vor Ablauf von		
				3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr
Männ						
Schleswig-Holstein	48	25	23	1	5	5
Hamburg	119	54	65	7	20	25
Niedersachsen	225	110	115	12	11	35
Bremen	76	31	45	5	10	11
Nordrhein-Westfalen	371	180	191	12	30	61
Hessen	238	133	105	6	17	28
Rheinland-Pfalz	73	42	31	1	5	4
Baden-Württemberg	270	141	129	8	23	39
Bayern	134	66	68	4	8	20
Saarland	28	13	15	1	2	4
Berlin (West)	35	7	28	4	10	7
Bundesgebiet	1 617	802	815	61	141	239
Weib						
Schleswig-Holstein	11	6	5	1	2	2
Hamburg	14	10	4	-	-	-
Niedersachsen	26	14	12	2	1	3
Bremen	15	6	9	2	2	4
Nordrhein-Westfalen	50	28	22	-	3	8
Hessen	54	36	18	2	8	3
Rheinland-Pfalz	5	3	2	1	1	-
Baden-Württemberg	49	31	18	1	5	6
Bayern	29	16	13	4	2	2
Saarland	6	5	1	-	-	-
Berlin (West)	7	4	3	-	1	1
Bundesgebiet	266	159	107	13	25	29
Insgesamt						
Schleswig-Holstein	59	31	28	2	7	7
Hamburg	133	64	69	7	20	25
Niedersachsen	251	124	127	14	12	38
Bremen	91	37	54	7	12	15
Nordrhein-Westfalen	421	208	213	12	33	69
Hessen	292	169	123	8	25	31
Rheinland-Pfalz	78	45	33	2	6	4
Baden-Württemberg	319	172	147	9	28	45
Bayern	163	82	81	8	10	22
Saarland	34	18	16	1	2	4
Berlin (West)	42	11	31	4	11	8
Bundesgebiet	1 883	961	922	74	166	268

beendet worden ist, nach Unterstellungs- und Beurlaubungsgründen 196.

Ländern

		Bedingte Entlassung nach § 26 StGB						
		Probanden insgesamt	Be- währung	davon Entlassung				
				Widerrufs			später	dar.: nur oder auch wegen einer neuen Straftat
später	dar.: nur oder auch wegen einer neuen Straftat			ins- gesamt	vor Ablauf von			
				3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr		

lich

12	14	39	12	27	2	3	7	15	20
13	24	161	63	98	6	24	30	38	54
57	78	146	57	89	4	9	26	50	62
19	22	53	23	30	4	5	7	14	12
88	119	208	102	106	8	11	29	58	71
54	57	257	136	121	7	12	29	73	85
21	22	50	22	28	-	4	9	15	19
59	72	211	110	101	13	19	22	47	77
36	46	108	51	57	3	10	13	31	38
8	9	7	3	4	-	-	1	3	4
7	6	3	1	2	-	-	2	-	1
374	469	1 243	580	663	47	97	175	344	443

lich

-	3	3	3	-	-	-	-	-	-
4	2	11	8	3	-	-	1	2	1
6	4	9	6	3	-	1	-	2	-
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
11	11	13	10	3	-	-	1	2	1
5	7	13	5	8	-	2	1	5	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	13	15	8	7	2	1	1	3	4
5	4	13	9	4	-	1	3	-	2
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	3	-	-	-	-	-	-	-	-
40	48	77	49	28	2	5	7	14	10

samt

12	17	42	15	27	2	3	7	15	20
17	26	172	71	101	6	24	31	40	55
63	82	155	63	92	4	10	26	52	62
20	23	53	23	30	4	5	7	14	12
99	130	221	112	109	8	11	30	60	72
59	64	270	141	129	7	14	30	78	87
21	22	50	22	28	-	4	9	15	19
65	85	226	118	108	15	20	23	50	81
41	50	121	60	61	3	11	16	31	40
9	9	7	3	4	-	-	1	3	4
8	9	3	1	2	-	-	2	-	1
414	517	1 320	629	691	49	102	182	358	453

5. Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

b) Nach strafba

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches; (i = insgesamt, w = weiblich)		Strafaussetzung nach § 23 StGB					
		Probanden insgesamt	Be- währung	davon infolge			
				ins- gesamt	Widerrufs		
					vor Ablauf von		
					3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr
I. Gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer Flucht nach Verkehrsunfall) und							
im Amte (49a u. b, 80-168 u. 331-359	i	60	45	15	-	-	4
außer 142)	w	12	10	2	-	-	-
davon: Erfolgreiche Anstiftung und andere	i	2	2	-	-	-	-
Vorbereitungshandlungen (49a)	w	-	-	-	-	-	-
Landesverräterische Beziehungen							
(100a)	i	4	3	1	-	-	-
Widerstand gegen Vollstreckungs-							
amte (113)	i	9	6	3	-	-	-
Gefangeneneuterei (122)	i	1	1	-	-	-	-
	w	1	1	-	-	-	-
Hausfriedensbruch (123)	i	3	3	-	-	-	-
	w	3	3	-	-	-	-
Landfriedensbruch (125)	i	-	-	-	-	-	-
Deliktstvortäuschung (145d)	i	3	2	1	-	-	-
	w	1	1	-	-	-	-
Falsche uneidliche Aussage (153)	i	4	3	1	-	-	-
	w	3	2	1	-	-	-
Meineid (154)	i	5	3	2	-	-	-
	w	2	1	1	-	-	-
Falsche Anschuldigung (164)	i	3	3	-	-	-	-
	w	1	1	-	-	-	-
Amtsunterschlagung							
Einfache (350)	i	9	7	2	-	-	1
Schwere (351)	i	6	6	-	-	-	-
	w	1	1	-	-	-	-
Übrige	i	11	6	5	-	-	3
	w	-	-	-	-	-	-
II. Wider die Sittlichkeit (173-184)							
	i	211	140	71	4	10	17
	w	15	12	3	1	-	1
davon: Blutschande zwischen							
auf- und absteigender Linie	i	5	3	2	-	-	-
(173 Abs. I)	w	4	3	1	-	-	-
Geschwistern und Verschwä-	i	3	2	1	1	-	-
gerten (173 Abs. II)	w	3	2	1	1	-	-
Unzucht mit Abhängigen	i	15	13	2	-	-	2
(174 Nr. 1)	w	1	-	1	-	-	1
Einfache Unzucht zwischen Männern							
(175)	i	16	7	9	-	1	2
Schwere homosexuelle Unzucht							
Möglichkeit zur (175a Nr. 1)	i	2	2	-	-	-	-
Verführung Minderjähriger zur							
(175a Nr. 3)	i	14	12	2	-	1	1
Gewerbsmäßige (175a Nr. 4)	i	3	-	3	1	1	1

beendet worden ist, nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen 1963

ren Handlungen

Bedingte Entlassung nach § 26 StGB									
davon infolge									
Widerrufs									
später	dar.: nur oder auch wegen einer neuen Straftat	Probanden insgesamt	Be- währung	ins- gesamt	vor Ablauf von			später	dar.: nur oder auch wegen einer neuen Straftat
					3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr		
11	12	32	17	15	-	2	1	12	8
2	2	2	1	1	-	-	-	1	-
-	-	3	1	2	-	-	-	2	-
-	-	2	1	1	-	-	-	1	-
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
3	2	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	4	1	3	-	1	-	2	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	2	-	2	-	-	-	2	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	2	-	2	-	1	-	1	1
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
2	1	8	4	4	-	-	-	4	2
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	2	5	4	1	-	-	-	1	-
-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	4	3	2	1	-	-	1	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	51	188	134	54	1	4	13	36	38
1	1	2	1	1	-	-	-	1	-
2	1	1	1	-	-	-	-	-	-
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	36	31	5	-	2	1	2	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	6	7	5	2	-	1	-	1	1
-	-	3	2	1	-	-	-	1	1
-	2	21	14	7	1	-	-	6	5
-	1	1	1	-	-	-	-	-	-

5. Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

b) Nach strafba

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i = insgesamt, w = weiblich)		Strafaussetzung nach § 23 StGB					
		Probanden insgesamt	Be- währung	ins- gesamt	davon infolge		
					Widerrufs		
					vor Ablauf von		
					3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr
Unzucht mit Tieren (175b)	i	2	2	-	-	-	-
Nötigung zur Unzucht (176 Abs. I Nr. 1)	i	12	7	5	-	-	-
Beischlaf mit Willenlosen (176 Abs. I Nr. 2)	i	7	5	2	-	-	-
Unzucht mit Kindern (176 Abs. I Nr. 3)	i	75	57	18	1	1	5
	w	-	-	-	-	-	-
Notzuer (177)	i	17	6	11	-	3	3
Kuppelei	i	4	4	-	-	-	-
	w	2	2	-	-	-	-
Schwere Kuppelei (181 Abs. I Nr. 2)	i	8	6	2	1	-	-
	w	5	5	-	-	-	-
Zuhälterei (181a)	i	3	1	2	-	2	-
Erregen öffentlichen Ärgernisses (183)	i	24	13	11	-	1	3
Übrige	i	1	-	1	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
III. Andere gegen die Person außer im							
Straßenverkehr (169-172, 185-241,	i	327	162	165	11	32	46
außer 222, 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	w	65	35	30	6	8	6
davon: Verletzen der Unterhaltspflicht	i	180	73	107	6	26	31
(170b)	w	42	17	25	4	8	6
Vernachlässigen eines Kindes	i	13	8	5	2	-	-
(170d)	w	10	7	3	1	-	-
Beleidigung (185)	i	10	5	5	-	-	1
Mord (211)	i	-	-	-	-	-	-
Totschlag (212)	i	1	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
Kindestötung (217)	i	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
Selbstabtreibung (218 Abs. I)	i	2	2	-	-	-	-
	w	2	2	-	-	-	-
Fremdabtreibung (218 Abs. III)	i	5	5	-	-	-	-
	w	3	3	-	-	-	-
Fahrlässige Tötung außer im							
Straßenverkehr (222)	i	1	1	-	-	-	-
Leichte Körperverletzung (223)	i	21	11	10	1	1	2
	w	2	2	-	-	-	-
Gefährliche Körperverletzung	i	71	43	28	1	5	10
(223a)	w	2	2	-	-	-	-
Verletzen der Obhutspflicht	i	2	1	1	-	-	-
(223b)	w	1	1	-	-	-	-
Schwere Körperverletzung (224)	i	2	2	-	-	-	-
Vorsätzliche Körperverletzung							
mit Todesfolge (226)	i	-	-	-	-	-	-
Nötigung (240)	i	6	2	4	-	-	2
Übrige	i	13	8	5	1	-	-
	w	3	1	2	1	-	-

beendet worden ist, nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen 196

ren Handlungen

Beendigung Entlassungen § 26 StGB									
davon infolge									
Widerrufs									
später	dar.: nur oder auch wegen einer neuen Straftat	Probanden insgesamt	Be- währung	ins- gesamt	vor Ablauf von			später	dar.: nur oder auch wegen einer neuen Straftat
					3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	5	5	4	1	-	-	-	1	-
2	2	5	4	1	-	-	-	1	-
11	14	58	39	19	-	1	4	14	17
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
5	7	36	25	11	-	-	4	7	8
-	-	3	2	1	-	-	-	1	-
-	-	1	-	1	-	-	-	1	-
1	-	1	-	1	-	-	-	1	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	2	1	1	-	-	1	-	-
7	10	5	1	4	-	-	3	1	3
1	1	3	3	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
76	65	84	59	25	-	6	6	13	10
10	12	15	11	4	-	2	1	1	-
44	33	21	9	12	-	4	3	5	4
7	11	6	3	3	-	2	-	1	-
3	1	-	-	-	-	-	-	-	-
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	9	8	1	-	-	-	1	1
-	-	7	6	1	-	-	-	1	1
-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	6	6	-	-	-	-	-	-
-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
-	-	5	3	2	-	-	-	2	1
6	4	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	16	17	12	5	-	1	2	2	1
-	-	1	-	1	-	-	1	-	-
1	1	4	4	-	-	-	-	-	-
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	1	-	-	-	1	1
-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
4	4	10	7	3	-	1	1	-	1
1	1	2	2	-	-	-	-	-	-

5. Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

b) Nach strafba

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i = insgesamt, w = weiblich)		Strafaussetzung nach § 23 StGB					
		Probanden insgesamt	Be- währung	ins- gesamt	davon infolge		
					Widerrufs		
					vor Ablauf von		
					3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr
IV. Diebstahl und Unterschlagung	i	777	362	415	34	75	127
(242-248)	w	95	57	38	5	9	14
davon: Einfacher Diebstahl (242)	i	311	169	142	11	23	43
	w	64	42	22	1	7	9
Schwerer Diebstahl							
in Kirchen (243 Abs. I Nr. 1)	i	2	-	2	-	-	1
durch Einbruch	i	315	130	185	18	36	53
(243 Abs. I Nr. 2)	w	12	5	7	4	-	1
mit Nachschlüssel	i	38	16	22	-	2	10
(243 Abs. I Nr. 3)	w	2	2	-	-	-	-
von Transportgütern							
(243 Abs. I Nr. 4)	i	3	1	2	-	1	-
bewaffnet (243 Abs. I Nr. 5)	i	1	1	-	-	-	-
als Bandenmitglied	i	9	6	3	-	1	1
(243 Abs. I Nr. 6)	w	2	1	1	-	1	-
zur Nacht (243 Abs. I Nr. 7)	i	2	1	1	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
Rückfalldiebstahl (244)	i	29	13	16	2	3	4
	w	7	2	5	-	1	2
Unterschlagung (246)	i	51	18	33	2	8	10
	w	8	5	3	-	-	2
Unbefugter Fahrzeuggebrauch (248b)	i	16	7	9	1	1	5
V. Raub und Erpressung	i	22	11	11	1	1	3
(249-256)	w	2	2	-	-	-	-
davon: Einfacher Raub (249)	i	7	5	2	-	-	-
	w	2	2	-	-	-	-
Schwerer Raub							
bewaffnet (250 Abs. 1 Nr. 1)	i	1	-	1	-	-	1
als Bandenmitglied	i	1	1	-	-	-	-
(250 Abs. I Nr. 2)	w	-	-	-	-	-	-
auf Straßen (250 Abs. I Nr. 3)	i	5	-	5	-	1	1
	w	-	-	-	-	-	-
zur Nacht (250 Abs. I Nr. 4)	i	-	-	-	-	-	-
Besonders schwerer Raub (251)	i	-	-	-	-	-	-
Räuberischer Diebstahl (252)	i	2	-	2	-	-	1
Erpressung (253)	i	3	3	-	-	-	-
Räuberische Erpressung (255)	i	3	2	1	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
VI. Andere Vermögensdelikte	i	339	155	184	19	42	53
(257-305)	w	64	37	27	-	7	7
davon: Sachhehlerei (259)	i	14	8	6	-	2	-
	w	1	1	-	-	-	-
Betrug (263)	i	244	101	143	15	32	47
	w	51	27	24	-	6	7
Rückfallbetrug (264)	i	16	7	9	-	3	2
	w	4	2	2	-	1	-



beendet worden ist, nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen 1963

ren Handlungen

Bedingte Entlassung nach § 26 StGB									
davon infolge									
Widerrufs									
später	dar.: nur oder auch wegen einer neuen Straftat	Probanden insgesamt	Be- währung	ins- gesamt	vor Ablauf von			später	dar.: nur oder auch wegen einer neuen Straftat
					3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr		
179	248	614	229	385	32	62	113	178	265
10	17	22	11	11	1	2	4	4	4
65	91	99	36	63	5	9	20	29	46
5	9	4	2	2	-	-	-	2	-
1	2	3	-	3	1	2	-	-	1
78	106	250	91	159	14	27	45	73	112
2	1	5	2	3	-	-	2	1	2
10	16	21	10	11	-	2	7	2	6
-	-	2	1	1	-	-	1	-	-
1	2	2	2	-	-	-	-	-	-
-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
1	1	15	9	6	-	2	2	2	6
-	1	1	1	-	-	-	-	-	-
1	1	6	4	2	1	-	-	1	2
-	-	1	-	1	1	-	-	-	1
7	8	200	68	132	10	18	38	66	87
2	3	9	5	4	-	2	1	1	1
13	17	13	6	7	1	1	1	4	4
1	3	-	-	-	-	-	-	-	-
2	4	3	1	2	-	1	-	1	1
6	6	139	65	74	6	6	21	41	45
-	-	6	4	2	-	-	-	2	-
2	1	14	7	7	2	1	1	3	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	23	13	10	1	1	3	5	7
-	-	10	7	3	-	-	1	2	2
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
3	2	71	25	46	3	3	14	26	26
-	-	4	2	2	-	-	-	2	-
-	-	3	2	1	-	1	-	-	-
-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
1	2	2	2	-	-	-	-	-	-
-	-	5	2	3	-	-	2	1	2
-	-	9	5	4	-	-	-	4	3
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
70	92	230	108	122	10	17	24	71	77
13	12	30	21	9	1	1	2	5	6
4	4	4	2	2	-	-	1	1	1
-	-	2	1	1	-	-	1	-	1
49	70	115	53	62	6	14	13	29	34
11	9	12	10	2	-	-	-	2	1
4	5	80	34	46	4	2	8	32	32
1	2	11	7	4	1	-	1	2	2

## 5. Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung

b) Nach strafba

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i = insgesamt, w = weiblich)		Strafaussetzung nach § 23 StGB					
		Probanden insgesamt	Be- währung	davon infolge			
				Widerrufs			vor Ablauf von
				ins- gesamt	3 Monaten	6 Monaten	
							1 Jahr
Untreue (266)	i	32	19	13	3	-	3
	w	6	6	-	-	-	-
Urkundenfälschung (267)	i	15	9	6	1	2	-
	w	2	1	1	-	-	-
Sachbeschädigung (303)	i	7	5	2	-	-	-
Übrige	i	11	6	5	-	3	1
VII. Gemeingefährliche außer im Straßenver-							
kehr (306-330, außer 315a, 316 Abs. 2	i	33	20	13	1	-	4
und 330a i.V.m. Verkehrsunfall)	w	3	2	1	-	-	-
davon: Vorsätzliche Brandstiftung							
Menschen gefährdende (306 Nr. 2)	i	-	-	-	-	-	-
Einfache (308)	i	3	3	-	-	-	-
Stellen von Autofallen (316a)	i	-	-	-	-	-	-
Volltrunkenheit außer im	i	27	14	13	1	-	4
Straßenverkehr (330a)	w	2	1	1	-	-	-
Übrige	i	3	3	-	-	-	-
	w	1	1	-	-	-	-
VIII. Im Straßenverkehr (142, 315a, 316							
Abs. 2; 222, 230, 330a i.V.m.							
Verkehrsunfall und nach dem StVG)	i	64	39	25	-	5	7
davon: Flucht nach Verkehrsunfall							
außer in Trunkenheit (142)	i	9	5	4	-	-	1
Fahrlässige Tötung im Straßen-							
verkehr außer in Trunken-							
heit (222)	i	5	4	1	-	-	-
Fahrlässige Körperverletzung							
in Straßenverkehr außer in							
Trunkenheit (230)	i	5	5	-	-	-	-
Trunkenheit am Steuer ohne							
Verkehrsunfall (315a Abs. I							
Nr. 2)	i	6	5	1	-	-	-
Volltrunkenheit i.V.m. einem							
Verkehrsunfall (330a)	i	7	2	5	-	-	1
Nach dem Straßenverkehrsgesetz	i	22	10	12	-	5	4
Übrige	i	10	8	2	-	-	1
IX. Nach anderen Bundes- und Landes-							
gesetzen (außer StGB und StVG)	i	13	7	6	-	-	2
	w	1	1	-	-	-	-
darunter: Nach dem Wehrstrafgesetz	i	4	2	2	-	-	-
I-IX. Verbrechen und Vergehen insgesamt	i	1 846	941	905	70	165	263
	w	257	156	101	12	24	28
Übertretungen	i	37	20	17	4	1	5
	w	9	3	6	1	1	1

beendet worden ist, nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen 1963

ren Handlungen

Bedingte Entlassung nach § 26 StGB									
davon infolge									
Widerrufs									
später	dar.: nur oder auch wegen einer neuen Straftat	Probanden insgesamt	Be- währung	ins- gesamt	vor Ablauf von			später	dar.: nur oder auch wegen einer neuen Straftat
					3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr		
7	5	21	12	9	-	-	1	8	8
-	-	4	3	1	-	-	-	1	1
3	4	4	2	2	-	1	1	-	1
1	1	1	-	1	-	1	-	-	1
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	4	6	5	1	-	-	-	1	1
8	10	13	6	7	-	5	-	2	4
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	2	1	1	-	1	-	-	-
-	-	5	3	2	-	1	-	1	1
8	10	3	-	3	-	2	-	1	2
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	2	1	1	-	1	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	17	18	10	8	-	-	3	5	5
3	3	1	-	1	-	-	1	-	1
1	-	5	5	-	-	-	-	-	-
-	-	3	1	2	-	-	1	1	1
1	1	2	-	2	-	-	-	2	1
4	4	2	1	1	-	-	-	1	1
3	7	3	1	2	-	-	1	1	1
1	2	2	2	-	-	-	-	-	-
4	5	2	1	1	-	-	1	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	2	1	-	1	-	-	1	-	1
407	506	1 320	629	691	49	102	182	358	453
37	45	77	49	28	2	5	7	14	10
7	11	-	-	-	-	-	-	-	-
3	3	-	-	-	-	-	-	-	-

## 6. Probanden, deren Unterstellung

a) Nach

Land	Proban- den ins- gesamt	Beendi						
		infolge Bewährung						
		ins- gesamt	Alter zur Zeit der Beendigung von ... bis					
			14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40
Männ								
Schleswig-Holstein	409	198	-	2	34	129	14	7
Hamburg	787	400	-	3	77	217	37	36
Niedersachsen	1 194	576	-	6	136	311	67	36
Bremen	273	117	-	3	19	49	20	17
Nordrhein-Westfalen	2 921	1 598	-	17	443	931	117	57
Hessen	1 092	592	-	13	94	274	68	70
Rheinland-Pfalz	412	242	-	2	66	148	13	8
Baden-Württemberg	1 363	820	1	11	134	375	188	57
Bayern	1 373	777	-	11	196	473	50	24
Saarland	271	150	-	1	18	110	18	1
Berlin (West)	637	339	-	17	153	167	1	1
Bundesgebiet	10 732	5 809	1	86	1 370	3 184	593	314
Weib								
Schleswig-Holstein	31	21	-	-	4	10	3	3
Hamburg	53	32	-	-	3	14	7	5
Niedersachsen	74	47	-	-	9	24	5	6
Bremen	23	11	-	-	2	4	2	2
Nordrhein-Westfalen	140	96	-	1	31	34	11	10
Hessen	106	71	-	-	7	37	6	5
Rheinland-Pfalz	19	14	-	-	3	10	1	-
Baden-Württemberg	103	69	-	1	7	30	8	12
Bayern	127	92	-	2	15	54	6	8
Saarland	21	15	-	-	-	11	2	1
Berlin (West)	41	26	1	1	8	16	-	-
Bundesgebiet	738	494	1	5	89	244	51	56
Insge								
Schleswig-Holstein	440	219	-	2	38	139	17	10
Hamburg	840	432	-	3	80	231	44	41
Niedersachsen	1 268	623	-	6	145	335	72	42
Bremen	296	128	-	3	21	53	22	19
Nordrhein-Westfalen	3 061	1 694	-	18	474	965	128	67
Hessen	1 198	663	-	13	101	311	74	79
Rheinland-Pfalz	431	256	-	2	69	158	14	8
Baden-Württemberg	1 466	889	1	12	141	405	196	69
Bayern	1 500	869	-	13	211	527	56	32
Saarland	292	165	-	1	18	121	20	2
Berlin (West)	678	365	1	18	161	183	1	1
Bundesgebiet	11 470	6 303	2	91	1 459	3 428	644	370

beendet worden ist nach dem Alter 1963

Ländern

Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									
Länder				Länder									

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i = insgesamt, w = weiblich)		Proban- den ins- gesamt	infolge Bewährung							Beendi
			ins- gesamt	Alter zur Zeit der Beendigung von ... bis						
				14	16	18	21	25	30	
				- 16	- 18	- 21	- 25	- 30	- 40	
I. Gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer Flucht nach Verkehrs- unfall) und im Amte (49a u. b, 80-163 u. 331-359 außer 142		i	341	244	1	2	45	150	34	8
davon: Erfolgreiche Anstiftung und		w	54	46	1	-	5	30	9	-
andere Vorbereitungshand-		i	22	13	-	1	1	9	1	-
lungen (49a)		w	2	1	-	-	-	-	-	-
Landesverräterische Bezie-		i	10	8	-	-	-	5	3	-
hungen (100e)		w	26	15	-	-	3	8	4	-
Widerstand gegen Voll-		i	1	1	-	-	1	-	-	-
streckungsbeamte (113)		w	22	10	-	-	2	6	2	-
Gefangenenmeuterei (122)		i	2	1	-	-	-	-	1	-
Hausfriedensbruch (123)		w	12	7	-	-	1	5	1	-
		i	4	3	-	-	-	2	1	-
Landfriedensbruch (125)		w	35	29	-	1	14	14	-	-
Deliktswortäuschung (145d)		i	7	5	-	-	2	3	-	-
		w	2	1	-	-	-	1	-	-
Falsche uneidliche Aussage		i	37	32	1	-	5	22	3	1
(153)		w	20	18	1	-	3	13	1	-
Meineid (154)		i	38	29	-	-	2	14	9	3
		w	17	15	-	-	1	9	5	-
Falsche Anschuldigung (164)		i	12	9	-	-	1	4	4	-
		w	2	2	-	-	-	1	1	-
Amtsunterschlagung		.	.	.	.	.	.	.	.	.
Einfache (350)		i	27	20	-	-	2	12	4	2
Schwere (351)		i	51	42	-	-	8	31	1	1
		w	2	2	-	-	-	2	-	-
Übrige		i	42	25	-	-	4	17	2	1
		w	2	2	-	-	-	2	-	-
II. Wider die Sittlichkeit (173-184)		i	1 187	850	1	13	168	411	89	54
		w	27	22	-	-	1	12	1	1
davon: Blutschande zwischen		.	.	.	.	.	.	.	.	.
auf- und absteigender		i	9	6	-	-	-	5	-	-
Linie (173 Abs. I)		w	7	5	-	-	-	5	-	-
Geschwistern und Verschwä-		i	15	13	-	-	1	10	1	1
gerten (173 Abs. II)		w	8	7	-	-	1	5	1	-
Unzucht mit Abhängigen		i	54	47	-	-	1	1	3	6
(174 Nr. 1)		w	1	-	-	-	-	-	-	-
Einfache Unzucht zwischen		i	89	65	-	1	20	31	7	1
Männern (175)		w	1	1	-	-	-	1	-	-
Schwere homosexuelle Unzucht		.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nötigung zur (175a Nr. 1)		i	7	6	-	-	-	3	-	2
Verführung Minderjähriger zur		.	.	.	.	.	.	.	.	.
(175a Nr. 3)		i	43	30	-	-	1	5	4	7
Gewerbsmäßige (175a Nr. 4)		i	51	27	1	2	6	17	-	-
Unzucht mit Tieren (175 b)		i	8	5	-	-	1	2	1	1
Nötigung zur Unzucht		.	.	.	.	.	.	.	.	.
(176 Abs. I Nr. 1)		i	138	109	-	4	40	60	3	2

beendet worden ist, nach dem Alter 1963

ren Handlungen

gung der Unterstellung												
durch ... (inschl. Verurteilung der Jugendstrafe nach § 30 JGG)												
unter ... Jahren				über dem mit der Beendigung von ... bis unter ... Jahre								
40	50	60	ins-	14	15	18	21	25	30	40	50	60
-	-	und	gesamt	-	-	-	-	-	-	-	-	und
50	60	mehr		16	18	21	25	30	40	50	60	mehr
1	2	1	97	1	7	30	37	16	5	-	1	-
-	1	-	8	1	1	-	2	3	1	-	-	-
-	1	-	9	-	1	3	3	2	-	-	-	-
-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
-	-	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-
-	-	-	11	-	1	4	4	2	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	12	-	3	3	3	3	-	-	-	-
-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	5	-	-	2	1	1	1	-	-	-
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
-	-	-	6	-	-	3	2	1	-	-	-	-
-	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	5	-	-	2	1	2	-	-	-	-
-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-
1	-	-	9	-	-	1	3	1	3	-	1	-
-	-	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-
-	-	-	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	7	-	-	2	3	2	-	-	-	-
-	-	1	9	-	1	5	3	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	-	17	-	-	3	12	2	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
57	31	26	337	-	15	105	148	35	14	13	4	3
4	2	1	5	-	-	3	-	1	-	-	1	-
-	1	-	3	-	-	1	-	2	-	-	-	-
-	-	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-
-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
23	9	4	7	-	-	1	1	-	1	4	-	-
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
4	1	-	24	-	1	6	14	-	-	2	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
11	1	1	13	-	-	-	5	2	4	1	1	-
-	-	1	24	-	1	10	13	-	-	-	-	-
-	-	-	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-
-	-	-	29	-	4	11	12	2	-	-	-	-

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i = insgesamt, w = weiblich)	Proban- den ins- gesamt	Beendi						
		infolge Bewährung						
		ins- gesamt	Alter zur Zeit der Beendigung von ... bis					
			14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40
Beischlaf mit Willenlosen (176 Abs. I Nr. 2)	i	31	24	-	2	15	1	4
Unzucht mit Kindern (176 Abs. I Nr. 3)	i	374	276	-	5	48	127	18
	w	2	2	-	-	1	-	1
Notzucht (177)	i	275	186	-	1	44	112	6
Kuppelei (180)	i	8	7	-	-	1	1	3
	w	3	2	-	-	-	-	-
Schwere Kuppelei (181 Abs. I Nr. 2)	i	9	6	-	-	-	-	-
	w	5	5	-	-	-	-	-
Zuhälterei (181a)	i	9	2	-	-	1	-	-
Erregen öffentlichen Ärgernisses (183)	i	60	36	-	-	4	20	9
Übrige	i	7	5	-	-	1	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
III. Andere gegen die Person außer im Straßenverkehr (169-172, 185-241, außer 222, 230 i.V.m.Verkehrs- unfall)								
	i	758	452	-	2	38	237	52
	w	118	76	-	-	7	25	12
davon: Verletzen der Unterhalts- pflicht (170b)	i	219	91	-	-	1	14	12
	w	58	26	-	-	1	8	7
Vernachlässigen eines Kindes (170d)	i	16	11	-	-	-	3	1
	w	13	10	-	-	-	3	1
Beleidigung (185)	i	22	12	-	-	1	8	1
Mord (211)	i	26	20	-	-	-	4	8
Totschlag (212)	i	14	13	-	-	-	3	1
	w	4	4	-	-	-	-	-
Kindestötung (217)	i	6	6	-	-	2	3	1
	w	6	6	-	-	2	3	1
Selbstabtreibung (218 Abs.I)	i	13	13	-	-	4	8	1
	w	13	13	-	-	4	8	1
Fremdabtreibung (218 Abs.III)	i	20	20	-	-	1	8	3
	w	5	5	-	-	-	-	-
Fahrlässige Tötung außer im Straßenverkehr (222)	i	22	20	-	-	1	17	2
Leichte Körperverletzung (225)	i	62	32	-	1	4	24	1
	w	3	3	-	-	-	1	1
Gefährliche Körperverletzung (223a)	i	236	142	-	-	14	104	14
	w	7	2	-	-	-	-	-
Verletzung der Obhutspflicht (223b)	i	6	5	-	-	-	-	2
	w	2	2	-	-	-	-	-
Schwere Körperverletzung (224)	i	9	5	-	-	2	2	-
Vorsätzliche Körperverletzung mit Todesfolge (226)	i	11	9	-	-	-	7	2
	w	1	1	-	-	-	1	-
Hehlerei (240)	i	27	18	-	1	4	12	-
Übrige	i	49	35	-	-	4	20	3
	w	6	4	-	-	-	1	2



beendet worden ist, nach dem Alter 1963

ren Handlungen

gung der Urteilsstellung												
durch Differenz (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 JGG)												
unter ... Jahren			insgesamt	Alter zur Zeit der Beendigung von ... bis unter ... Jahre								
40	50	60 und mehr		16	18	21	25	30	40	50	60 und mehr	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	11	16	7	-	-	2	2	3	-	-	-	-
-	-	-	98	-	4	28	47	12	2	3	1	1
1	3	1	89	-	4	37	36	10	2	-	-	-
1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
3	3	-	3	-	-	-	2	-	-	1	-	-
3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	7	-	-	2	4	-	1	-	-	-
-	-	-	24	-	1	4	7	4	4	2	1	1
2	-	1	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	19	4	306	-	4	66	114	52	52	12	6	-
9	3	-	42	-	-	9	18	9	5	1	-	-
16	8	2	128	-	-	8	34	29	43	8	6	-
5	-	-	32	-	-	6	15	6	5	-	-	-
4	-	-	5	-	-	-	2	1	1	1	-	-
4	-	-	3	-	-	-	1	1	-	1	-	-
-	-	1	10	-	-	4	3	2	1	-	-	-
-	2	-	6	-	-	-	5	1	-	-	-	-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
-	1	-	30	-	-	11	12	4	2	1	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	-	94	-	2	34	44	12	-	2	-	-
-	-	-	5	-	-	3	1	1	-	-	-	-
-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	-	4	-	1	1	2	-	-	-	-	-
-	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	9	-	1	5	-	2	1	-	-	-
-	3	-	14	-	-	3	8	1	2	-	-	-
-	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i = insgesamt, w = weiblich)		Probanden insgesamt	insgesamt	Beendi					
				infolge Bewährung					
				Alter zur Zeit der Beendigung von ... bis					
				14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40
IV. Diebstahl und Unterschlagung	i	6 928	3 536	-	68	984	1 976	350	113
(242-248)	w	329	220	-	4	56	124	18	11
davon: Einfacher Diebstahl (242)	i	2 514	1 362	-	37	446	782	66	20
	w	226	158	-	4	45	92	9	5
Schwerer Diebstahl									
in Kirchen (243 Abs. I Nr. 1)	i	28	14	-	2	5	5	2	-
durch Einbruch (243 Abs. I	i	3 373	1 683	-	25	443	946	224	36
Nr. 2)	w	50	29	-	-	6	19	4	-
mit Nachschlüssel	i	238	113	-	2	21	73	13	2
(243 Abs. I Nr. 3)	w	12	11	-	-	3	5	3	-
von Transportgütern	i	29	18	-	-	1	15	1	1
(243 Abs. I Nr. 4)	w	1	-	-	-	-	-	-	-
bewaffnet									
(243 Abs. I Nr. 5)	i	21	16	-	-	5	8	3	-
als Bandenmitglied	i	102	71	-	1	19	36	11	4
(243 Abs. I Nr. 6)	w	4	3	-	-	-	2	1	-
zur Nacht	i	43	22	-	-	6	14	2	-
(243 Abs. I Nr. 7)	w	1	-	-	-	-	-	-	-
Rückfalldiebstahl (244)	i	295	100	-	-	2	15	21	43
	w	16	7	-	-	-	-	1	4
Unterschlagung (246)	i	151	71	-	1	14	41	4	7
	w	19	12	-	-	2	6	-	2
Unbefugter Fahrzeuggebrauch									
(248b)	i	131	65	-	-	21	41	3	-
Übrige	i	3	1	-	-	1	-	-	-
V. Raub und Erpressung	i	693	416	-	4	102	235	49	22
(249-256)	w	18	12	-	-	4	3	2	3
davon: Einfacher Raub (249)	i	85	48	-	-	14	21	7	6
	w	2	2	-	-	-	1	-	1
Schwerer Raub									
bewaffnet (250 Abs. I Nr. 1)	i	82	52	-	1	10	33	6	2
als Bandenmitglied	i	51	34	-	-	6	16	9	2
(250 Abs. I Nr. 2)	w	3	2	-	-	-	1	1	-
auf Straßen (250 Abs. I Nr. 3)	i	336	196	-	1	50	114	23	7
	w	10	6	-	-	3	1	-	2
zur Nacht (250 Abs. I Nr. 4)	i	11	7	-	-	1	4	-	1
Besondere schwerer Raub (251)	i	8	8	-	-	2	5	-	1
Räuberischer Diebstahl (252)	i	15	8	-	-	1	5	-	2
Erpressung (253)	i	42	26	-	2	8	15	-	-
	w	2	1	-	-	1	-	-	-
Räuberische Erpressung (255)	i	62	36	-	-	9	22	4	1
	w	1	1	-	-	-	-	1	-
Übrige	i	1	1	-	-	1	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
VI. Anfechtung des Ehestandes	i	1 136	542	-	2	81	250	54	77
(257-261)	w	161	103	-	1	14	41	9	20
davon: Sachhehlerei (259)	i	51	28	-	-	4	18	2	3
	w	6	5	-	-	2	2	-	1

beendet worden ist, nach dem Alter 1963

ren Handlungen

gung der Unterstellung												
durch Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 JGG)												
unter ... Jahren			insgesamt	Alter zur Zeit der Beendigung von ... bis unter ... Jahre								
40	50	60		14	16	18	21	25	30	40	50	60
-	-	und		-	-	-	-	-	-	-	-	und
50	60	mehr		16	18	21	25	30	40	50	60	mehr
27	11	7	3 392	15	257	1 423	1 313	249	108	17	8	2
3	4	-	109	1	4	45	37	10	5	3	3	1
8	3	-	1 152	8	98	532	444	50	15	3	2	-
1	2	-	68	1	4	29	26	4	2	1	1	-
-	-	-	14	-	2	3	8	-	-	1	-	-
4	4	1	1 690	6	137	736	658	121	30	2	-	-
-	-	-	21	-	-	9	8	4	-	-	-	-
2	-	-	125	-	7	50	59	8	1	-	-	-
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	11	-	2	6	3	-	-	-	-	-
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	5	1	-	3	1	-	-	-	-	-
-	-	-	31	-	3	12	12	4	-	-	-	-
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	21	-	1	13	5	-	2	-	-	-
-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
11	4	4	195	-	-	11	60	53	55	9	5	2
-	2	-	9	-	-	1	-	2	2	1	2	1
2	-	2	80	-	2	24	36	10	5	2	1	-
2	-	-	7	-	-	4	2	-	-	1	-	-
-	-	-	66	-	5	31	27	3	-	-	-	-
-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
3	1	-	277	1	9	88	128	39	11	-	1	-
-	-	-	6	-	-	2	3	1	-	-	-	-
-	-	-	37	-	-	12	18	5	2	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	30	-	-	10	15	2	3	-	-	-
1	-	-	17	-	1	4	9	3	-	-	-	-
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
1	-	-	140	1	4	41	62	25	6	-	1	-
-	-	-	4	-	-	2	1	1	-	-	-	-
-	1	-	4	-	-	2	2	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	7	-	-	4	2	1	-	-	-	-
1	-	-	16	-	1	6	8	1	-	-	-	-
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
-	-	-	26	-	3	9	12	2	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	32	8	594	3	10	149	236	73	70	38	11	4
10	7	1	58	-	1	10	23	4	9	9	2	-
-	1	-	23	-	-	10	12	-	-	-	1	-
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i = insgesamt, w = weiblich)		Probanden insgesamt	Beendi						
			infolge Bewährung						
			insgesamt	Alter zur Zeit der Beendigung von ... bis					
				14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40
Betrug (263)	i	795	360	-	2	55	181	36	47
	w	111	68	-	1	8	30	5	14
Rückfallbetrug (264)	i	101	44	-	-	-	2	2	18
	w	15	9	-	-	-	-	-	3
Untreue (266)	i	85	53	-	-	5	21	9	6
	w	19	16	-	-	2	6	4	2
Urkundenfälschung (267)	i	36	20	-	-	2	13	3	-
	w	6	3	-	-	1	2	-	-
Sachbeschädigung (303)	i	20	11	-	-	5	5	1	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	i	48	26	-	-	10	10	1	3
	w	3	2	-	-	1	1	-	-
VII. Gemeingefährliche außer im Straßen-									
verkehr (306-330, außer 315a,									
316 Abs. 2 und 330a i.V.m. Ver-									
kehrsunfall)									
davon: Vorsätzliche Brandstiftung									
Menschen gefährdende (306 Nr.2)	i	108	66	-	-	9	31	9	8
	w	5	4	-	-	-	2	-	1
Einfache (308)	i	11	4	-	-	1	2	1	-
	w	27	19	-	-	1	12	2	2
	w	2	2	-	-	-	2	-	-
Stellen von Autofallen (316a)	i	10	8	-	-	1	4	1	2
Volltrunkenheit außer im	i	46	24	-	-	2	10	3	4
Straßenverkehr (330a)	w	2	1	-	-	-	-	-	1
Übrige	i	14	11	-	-	4	3	2	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-
VIII. Im Straßenverkehr (142, 315a, 316									
Abs. 2, 222, 230, 330 i.V.m. Ver-									
kehrsunfall und nach dem StVG)									
davon: Flucht nach Verkehrsunfall									
außer Trunkenheit (142)	i	22	13	-	-	2	10	1	-
Fahrlässige Tötung im Straßen-	i	60	54	-	-	8	42	2	2
verkehr außer in Trunken-	w	3	2	-	-	1	1	-	-
heit (222)									
Fahrlässige Körperverletzung									
im Straßenverkehr außer	i	15	13	-	-	-	13	-	-
in Trunkenheit (230)	w	1	1	-	-	-	1	-	-
Trunkenheit am Steuer ohne									
Verkehrsunfall									
(315 Abs. 1 Nr. 2)	i	16	10	-	-	1	9	-	-
Volltrunkenheit i.V.m. einem									
Verkehrsunfall (330a)		15	7	-	-	1	3	-	1
Nach dem Straßenverkehrs-		62	27	-	-	8	17	-	2
gesetz	w	2	2	-	-	-	2	-	-
Übrige		31	23	-	-	2	17	1	2
	w	-	-	-	-	-	-	-	-

beendet worden ist, nach dem Alter 1963

ren Handlungen

gung der Unterstellung												
				durch Widerruf (einschl. Vernichtung der Jugendstrafe nach § 30 JGG)								
unter ... Jahre:				Alter zur Zeit der Beendigung von ... bis unter ... Jahren								
40	50	60	In-	14	16	18	21	25	30	40	50	60
-	-	und	gesamt	-	-	-	-	-	-	-	-	und
50	60	mehr		16	18	21	25	30	40	50	60	mehr
16	19	4	435	3	10	105	193	58	43	15	6	2
5	5	-	43	-	1	7	19	4	7	4	1	-
11	8	3	57	-	-	2	4	10	19	17	4	1
3	2	1	6	-	-	-	-	-	2	3	1	-
8	4	-	32	-	-	5	11	4	6	5	-	1
2	-	-	3	-	-	-	2	-	-	1	-	-
2	-	-	16	-	-	8	6	1	-	1	-	-
-	-	-	3	-	-	1	1	-	-	1	-	-
-	-	-	9	-	-	7	2	-	-	-	-	-
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
1	-	1	22	-	-	12	8	-	2	-	-	-
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
6	3	-	42	-	-	12	16	7	5	1	1	-
-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
-	-	-	7	-	-	3	4	-	-	-	-	-
2	-	-	8	-	-	4	4	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-
4	1	-	22	-	-	4	6	5	5	1	1	-
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
-	2	-	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	1	-	74	-	2	29	33	4	5	1	-	-
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	9	-	-	1	7	-	1	-	-	-
-	-	-	6	-	-	4	2	-	-	-	-	-
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	6	-	-	2	3	-	1	-	-	-
1	1	-	8	-	-	2	4	1	1	-	-	-
-	-	-	35	-	2	17	12	1	2	1	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	8	-	-	3	5	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## 6. Probanden, deren Unterstellung

b) Nach strafba

Strafbare Handlung (§§ des Strafgesetzbuches) (i = insgesamt, w = weiblich)		Probanden insgesamt	Beendi						
			infolge Bewährung						
			insgesamt	Alter zur Zeit der Beendigung von ... bis					
				14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40
IX. Nach anderen Bundes- und Landes- gesetzen (außer StGB und StVG)	i	38	23	-	-	4	15	-	2
	w	1	1	-	-	-	-	-	-
darunter:									
Nach dem Wehrstrafgesetz	i	19	10	-	-	-	10	-	-
I.-IX. Verbrechen und Vergehen	i	11 410	6 276	2	91	1 453	3 416	641	366
	w	719	489	1	5	88	241	51	56
Insgesamt									
Übertretungen	i	60	27	-	-	6	12	3	4
	w	19	5	-	-	1	3	-	-

beendet worden ist, nach dem Alter 1963

ren Handlungen

Beendigung der Unterstellung												
durch Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 JGG)												
unter ... Jahre			insgesamt	Alter zur Zeit der Beendigung von ... bis unter ... Jahren								
40	50	60 und mehr		14	16	18	21	25	30	40	50	60 und mehr
-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	60			16	18	21	25	30	40	50	60	
2	-	-	15	-	1	3	8	2	1	-	-	-
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	9	-	-	3	5	1	-	-	-	-
161	100	46	5 134	20	305	1 905	2 033	477	271	82	32	9
27	18	2	230	2	6	70	83	28	20	14	6	1
1	1	-	33	-	1	12	10	2	6	1	1	-
-	1	-	14	-	-	5	3	1	4	-	1	-

7. Probanden, deren Unterstellung beendet

a) Nach Familienstand und anderen

Land	Probanden gesamt	insgesamt	insgesamt	infolge Bewährung					durch	
				waren im Zeitpunkt der Unterstellung					insgesamt	waren
				ledig	verheiratet (einschl. verwitwet oder geschieden)	Kinder geschiedener oder getrennt lebender Eltern	Halbwaisen (ein Elternteil tot)	Vollwaisen (beide Eltern tot)		
Von Jugendstrafrecht verurteilten Probanden, bei denen										
Männ										
Schleswig-Holstein	409	322	161	154	7	23	42	5	161	158
Hamburg	787	507	282	277	5	61	82	6	225	222
Niedersachsen	1 194	823	409	398	11	53	125	9	414	408
Bremen	273	144	63	63	-	17	11	1	81	80
Nordrhein-Westfalen	2 921	2 342	1 316	1 285	31	188	366	26	1 026	1 013
Hessen	1 092	597	323	312	11	42	66	10	274	269
Rheinland-Pfalz	412	289	178	174	4	21	47	5	111	111
Baden-Württemberg	1 363	881	569	556	13	67	149	10	312	309
Bayern	1 373	1 131	660	648	12	70	175	10	471	467
Saarland	271	236	134	126	8	13	34	5	102	100
Berlin (West)	637	599	331	329	2	68	96	10	268	267
Bundesgebiet	10 732	7 871	4 426	4 322	104	623	1 193	97	3 445	3 404
Weib										
Schleswig-Holstein	31	17	12	7	5	-	2	-	5	4
Hamburg	53	28	14	11	3	1	4	-	14	12
Niedersachsen	74	39	27	25	2	3	4	3	12	11
Bremen	23	8	5	4	1	-	-	-	3	3
Nordrhein-Westfalen	140	77	58	42	16	10	17	2	19	17
Hessen	106	39	30	27	3	2	8	1	9	8
Rheinland-Pfalz	19	14	11	10	1	3	3	-	3	2
Baden-Württemberg	103	39	30	25	5	3	6	1	9	9
Bayern	127	85	67	49	18	5	13	1	18	16
Saarland	21	15	10	7	3	1	4	2	5	5
Berlin (West)	41	34	22	18	4	4	5	-	12	12
Bundesgebiet	738	395	286	225	61	32	66	10	109	99
Insge										
Schleswig-Holstein	440	339	173	161	12	23	44	5	166	162
Hamburg	840	535	296	288	8	62	86	6	239	234
Niedersachsen	1 268	862	436	423	13	56	129	12	426	419
Bremen	296	152	68	67	1	17	11	1	84	83
Nordrhein-Westfalen	3 061	2 419	1 374	1 327	47	198	383	28	1 045	1 030
Hessen	1 198	636	353	339	14	44	74	11	283	277
Rheinland-Pfalz	431	303	189	184	5	24	50	5	114	113
Baden-Württemberg	1 400	920	599	581	18	70	155	11	321	318
Bayern	1 500	1 216	727	697	30	75	188	11	489	483
Saarland	292	251	144	133	11	14	38	7	107	105
Berlin (West)	678	633	353	347	6	72	101	10	280	279
Bundesgebiet	11 470	8 266	4 712	4 547	165	655	1 259	107	3 554	3 503



worden ist, nach Ländern 1963

persönlichen Merkmalen

den nach				allgemeines Strafrecht verurteilten Probanden, bei denen die Unterstellung endete										
die Unterstellung endete				infolge Bewährung							durch Widerruf			
Widerruf				waren im Zeitpunkt der Unterstellung							waren im Zeitpunkt der Unterstellung			
im Zeitpunkt der Unterstellung				insgesamt	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
verheiratet (einschl. verwitwet oder geschieden)	Kinder geschiedener oder getrennt lebender Eltern	Halbwaisen (ein Elternteil tot)	Vollwaisen (beide Eltern tot)											

3	33	49	5	87	37	20	10	-	7	50	37	8	-	5
3	37	51	7	280	118	55	40	1	22	162	77	55	-	30
6	69	118	13	371	167	110	49	2	6	204	145	40	1	18
1	16	19	5	129	54	25	25	1	3	75	47	16	2	10
13	169	279	32	579	282	196	65	4	17	297	222	46	1	28
5	51	59	11	495	269	123	111	2	33	226	131	65	2	28
-	13	30	4	123	64	52	11	1	-	59	45	10	-	4
3	45	85	8	482	251	163	62	2	24	231	158	51	2	20
4	68	121	22	242	117	76	32	2	7	125	106	12	-	7
2	14	32	5	35	16	9	4	1	2	19	12	5	-	2
1	76	62	9	38	8	8	-	-	-	30	28	1	-	1
41	611	905	121	2 861	1 383	837	409	16	121	1 478	1 008	309	8	153

1	3	-	-	14	9	6	2	-	1	5	4	1	-	-
2	4	4	-	25	18	7	8	-	3	7	3	3	-	1
1	2	-	-	35	20	6	8	2	4	15	10	4	-	1
-	-	1	1	15	6	2	3	-	1	9	5	4	-	-
2	5	3	1	63	38	15	11	4	8	25	15	7	-	3
1	2	1	-	67	41	20	15	1	5	26	17	5	2	2
1	1	-	-	5	3	2	-	-	1	2	2	-	-	-
-	4	-	1	64	39	14	19	2	4	25	14	3	2	6
2	2	2	1	42	25	14	8	-	3	17	11	2	1	3
-	-	-	-	6	5	2	2	-	1	1	1	-	-	-
-	6	5	-	7	4	3	1	-	-	3	1	1	-	1
10	29	16	4	343	208	91	77	9	31	135	83	30	5	17

4	36	49	5	101	46	26	12	-	8	55	41	9	-	5
5	61	55	7	305	136	62	48	1	25	169	80	58	-	31
7	71	118	13	406	187	116	57	4	10	219	155	44	1	19
1	16	20	6	144	60	27	28	1	4	84	52	20	2	10
15	174	282	33	642	320	211	76	8	25	322	237	53	1	31
6	53	60	11	562	310	143	126	3	38	252	148	70	4	30
1	14	30	4	123	67	54	11	1	1	61	47	10	-	4
3	49	85	9	546	290	177	81	4	28	256	172	54	4	26
6	70	123	23	284	142	90	40	2	10	142	117	14	1	10
2	14	32	5	41	21	11	6	1	3	20	13	5	-	2
1	82	67	9	45	12	11	1	-	-	33	29	2	-	2
51	640	921	125	3 204	1 591	928	485	25	152	1 613	1 091	339	13	170

7. Probanden, deren Unterstellung beendet worden ist, nach Ländern 1963

b) Nach Staatsangehörigkeit und kriminologischen Merkmalen

Land	Probanden ins- gesamt	Von den nach Jugend- oder allgemeinem Strafrecht verurteilten Probanden, bei denen die Unterstellung endete											
		infolge Bewahrung							durch Widerruf				
		waren im Zeitpunkt der Straftat							waren im Zeitpunkt der Straftat				
		ins- gesamt	deutsch	nicht deutsch	schon früher einmal		vermin- dert zurech- nungs- fähig (§ 51 Abs. 2 StGB)	ins- gesamt	deutsch	nicht deutsch	schon früher einmal		vermin- dert zurech- nungs- fähig (§ 51 Abs. 2 StGB)
					verur- teilt	unter Bewäh- rungs- auf- sicht					verur- teilt	unter Bewäh- rungs- auf- sicht	
Männlich													
Schleswig-Holstein	409	198	197	1	94	17	7	211	210	1	156	40	11
Hamburg	787	400	395	5	214	62	11	387	384	3	280	71	7
Niedersachsen	1 194	576	570	6	288	52	11	618	616	2	460	124	12
Bremen	273	117	117	-	56	2	9	156	153	3	115	28	8
Nordrhein-Westfalen	2 921	1 598	1 589	9	850	141	46	1 323	1 311	12	985	218	46
Hessen	1 092	592	585	7	294	53	26	500	497	3	338	85	20
Rheinland-Pfalz	412	242	240	2	118	27	8	170	170	-	114	27	5
Baden-Württemberg	1 363	820	813	7	408	79	22	543	536	7	403	88	14
Bayern	1 373	777	773	4	197	67	27	596	590	6	414	99	10
Saarland	271	150	149	1	69	16	1	121	118	3	79	45	1
Berlin (West)	637	339	336	3	246	28	9	298	297	1	235	49	7
Bundesgebiet	10 732	5 809	5 764	45	2 834	544	177	4 923	4 882	41	3 579	874	141
Weiblich													
Schleswig-Holstein	31	21	21	-	8	1	-	10	10	-	6	-	-
Hamburg	53	32	32	-	13	2	-	21	21	-	9	2	-
Niedersachsen	74	47	47	-	15	3	1	27	26	1	16	4	-
Bremen	23	11	11	-	1	-	-	12	12	-	6	-	-
Nordrhein-Westfalen	140	96	96	-	36	2	1	44	44	-	26	3	1
Hessen	106	71	71	-	18	3	-	35	35	-	22	3	2
Rheinland-Pfalz	19	14	14	-	2	1	-	5	5	-	2	-	1
Baden-Württemberg	103	69	69	-	22	4	2	34	33	1	26	7	1
Bayern	127	92	91	1	24	4	5	35	34	1	22	1	2
Saarland	21	15	15	-	3	1	-	6	6	-	5	2	-
Berlin (West)	41	26	26	-	10	-	-	15	15	-	5	1	-
Bundesgebiet	738	494	493	1	152	20	9	244	241	3	145	23	7
Insgesamt													
Schleswig-Holstein	440	219	218	1	102	18	7	221	220	1	162	40	11
Hamburg	840	432	427	5	227	64	11	408	405	3	289	73	7
Niedersachsen	1 268	623	617	6	303	54	12	645	642	3	476	128	12
Bremen	296	128	128	-	57	2	9	168	165	3	121	28	8
Nordrhein-Westfalen	3 061	1 694	1 685	9	886	143	47	1 367	1 355	12	1 011	221	47
Hessen	1 198	663	656	7	312	56	26	535	532	3	360	88	22
Rheinland-Pfalz	431	256	254	2	120	28	8	175	175	-	116	27	6
Baden-Württemberg	1 466	839	832	7	430	83	24	577	569	8	429	95	15
Bayern	1 500	869	864	5	221	71	32	631	624	7	436	100	12
Saarland	292	165	164	1	72	17	1	127	124	3	84	47	1
Berlin (West)	678	365	362	3	256	28	9	313	312	1	240	50	7
Bundesgebiet	11 470	6 303	6 257	46	2 986	564	186	5 167	5 123	44	3 724	897	148